



# MITTEILUNGSBLATT

## Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Ebermannstadt



**Mitgliedsgemeinden: Ebermannstadt und Unterleinleiter**

Jahrgang 27

1. Oktober 2004

Nr. 10

### OBST ERLEBEN 2004

Die Stadt Ebermannstadt, der Kreisverband für Gartenbau, die Gartenfreunde Ebermannstadt und der Obst- und Gartenbauverein Moggast laden am **Sonntag, 17. Oktober 2004** zu einer **Veranstaltung rund ums Obst** ein. Auf dem Marktplatz in Ebermannstadt werden von 10.30 bis 17.00 Uhr verschiedene Aktionen zu sehen sein, um die Welt und den Wert des heimischen Obstes zu erschließen. Die Aktion ist Teil des Programms „Streuobst 2000+“, eine Initiative des Bayerischen Staatsministeriums für Landwirtschaft und Forsten.

Wer sich über die Vielfalt der Obstsorten, hauptsächlich Äpfel und Birnen, informieren möchte, dem sei die umfangreiche Obstsortenausstellung empfohlen. Historische Sorten, Sortenneuheiten und essbare Wildfrüchte aus heimischem Anbauggebiet werden vom Kreisfachberater Hans Schilling und Mitarbeitern des Kreisverbandes gesammelt und dort zu sehen sein.

Wer seine Obstsorten namentlich nicht kennt, aber gerne Näheres wissen möchte, der sollte unbedingt mit einer Auswahl (ca. 4-5 Früchte/Sorte) kommen. Der Pomologe Fritz Renner vom Landwirtschaftsamtlichen Bildungszentrum in Triesdorf wird zur Sortenbestimmung anwesend sein.

Weiterhin werden Verkostungen zum Test von Geschmack und Aussehen neuer und alter Sorten angeboten. Auch die Früchte in verarbeiteter Form können verkostet werden. Vom selbstgepressten Saft, über den Apfelwein oder auch Apfelschaumwein bis hin zum klaren Obstbrand reicht die Angebotspalette, an der sich auch heimische Produzenten beteiligen.

Die Veranstalter hoffen auf einen regen Besuch, zumal die heimischen Anbieter ihre Angebotspalette darauf abgestimmt haben.



### Stellenausschreibung



Die Verwaltungsgemeinschaft Ebermannstadt sucht zum **01.01.2005 für die Dauer der Elternzeit** (voraussichtlich drei Jahre) **einer Mitarbeiterin**

#### **eine/n Verwaltungsangestellte/n**

(Vergütung nach BAT) in **Teilzeit** (19,25 Std. wöchentlich)

#### **Ihr Aufgabengebiet:**

Sie wickeln die täglichen Kassengeschäfte ab und verbuchen die Zahlungsein- und -ausgänge. Auch Vollstreckungsmaßnahmen führen Sie durch.

#### **Ihr Profil:**

Sie sind zeitlich flexibel einsetzbar, mit dem Schwerpunkt am Nachmittag. Sie verfügen über gute PC-Kenntnisse (Word, Excel) und zeichnen sich durch Freundlichkeit und Selbstbewusstsein im Umgang mit dem Bürger aus.

Teamfähigkeit, selbstständiges Arbeiten und eine gute Allgemeinbildung zählen zu Ihren Stärken.

Interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Verwaltungsgemeinschaft Ebermannstadt, Personalamt, z. Hd. Herrn Herlitz, Franz-Dörrzapf-Str. 10, 91320 Ebermannstadt, Telefon: 09194/506-11, E-Mail: herbert.herlitz@ebermannstadt.de

### Verpachtung von Gewerbefläche

**Im Mehrzweckgebäude Mittelschulweg ist zum 01.01.2005 die bislang als Schreinerei genutzte gewerbliche Einheit neu zu verpachten.**

Die Fläche eignet sich besonders für einen Handwerksbetrieb; die Gesamtfläche beträgt ca. 460 qm. Sie beinhaltet Lagerflächen mit einer Größe von 150 qm, Werkstattflächen, Büro und Aufenthaltsraum mit ca. 310 qm.

Interessenten wenden sich bitte an die Verwaltungsgemeinschaft Ebermannstadt, Herrn Herlitz, Franz-Dörrzapf-Straße 10, 91320 Ebermannstadt, Tel. 09194/506-11.

Weitere Informationen erhalten Sie auch im Internet unter [www.ebermannstadt.de](http://www.ebermannstadt.de).

## **Verwaltungsgemeinschaft Ebermannstadt**

Franz-Dörrzapf-Str. 10, 91320 Ebermannstadt

**E-Mail** [info@ebermannstadt.de](mailto:info@ebermannstadt.de)

**Internet** [www.ebermannstadt.de](http://www.ebermannstadt.de)

### Öffnungszeiten

Montag-Mittwoch	08.00-12.00 Uhr 14.00-15.30 Uhr
Donnerstag	08.00-12.30 Uhr 13.30-18.00 Uhr
Freitag	07.00-12.00 Uhr

### Rufnummern und Zuständigkeit

#### Telefonzentrale

09194/506-0

Fax:

**Silvia Körber**  
506-50

#### Bürgermeister Ebermannstadt

506-10

Sprechzeiten Bgm. Kraus

**Franz Josef Kraus**  
[f.j.kraus@ebermannstadt.de](mailto:f.j.kraus@ebermannstadt.de)  
Do, 16.00-18.00 Uhr  
und nach Vereinbarung

#### E-Mail unserer Mitarbeiter

vorname.nachname@ebermannstadt.de  
(Bsp.: anni.froehlich@ebermannstadt.de)

#### Vorzimmer Bürgermeister

506-32

**Anni Fröhlich**

#### Allgemeine Verwaltung

506-11

**Herbert Herlitz**  
Bauverwaltung, Personalamt  
**Bernhard Lies**  
Öffentliche Sicherheit und Ordnung  
Verkehrswesen, Feste, Wahlen, Friedhof  
**Oliver Eppenauer**  
Verkehrswesen, Mitteilungsblatt, VHS  
**Elisabeth Büttner**  
Einwohnermeldeamt, Standesamt i. V.  
**Inge Hack**  
Einwohnermeldeamt, Rundfunkbefreiung  
Renten, Märkte, Gewerbe  
**Brigitte Purwins**  
Einwohnermeldeamt, Geschirrverleih

#### Standesamt

506-17

**Reinlinde Hösch**

#### Kämmerei, Kasse

506-20

**Berthold Polster**  
Kämmerer, Erschließungsbeiträge  
**Walter Deckert**  
Kanal, Wasser, EDV, Löhne u. Gehälter  
**Sigrun Wendler**  
Grund- und Gewerbesteuer,  
Fremdenverkehrs- und Kurbeitrag  
**Maria Urban**  
Musikschule, Hundesteuer, Abfall-  
beseitigung, Wasser und Kanal UL  
**Hedwig Wuttke**  
Rechnungsanweisungen  
**Wolfgang Krippel**  
Mobicard, VG-Bus, Kasse, VHS  
**Erika Mewes**  
Mobicard, Kasse, VHS

#### Städt. Bauamt

506-30

506-31

**Erich Seitz**  
**Thomas Distler**

#### Bei Störungsfällen

außerhalb der Öffnungszeiten

**09194/8546**

#### Touristinformation

Bahnhofstr. 5, 91320 Ebermannstadt  
506-40

#### Kinder- und Jugendbüro

Bahnhofstr. 5, 91320 Ebermannstadt  
506-42

#### Musikschule Ebermannstadt

Tel. 09194/794649

#### Gemeinde Unterleinleiter

Bahnhofstraße 8, 91364 Unterleinleiter  
09194/9530 und 09198/998375

#### Sprechzeiten Bgm. Sendelbeck:

Dienstag

Freitag

#### Angela Theiler

[touristinfo@ebermannstadt.de](mailto:touristinfo@ebermannstadt.de)

#### Milena Bucefari

Sprechzeiten:

Montag, 16.00-17.00 Uhr  
[jugendbuero@ebermannstadt.de](mailto:jugendbuero@ebermannstadt.de)

**Wojciech Grabietz**, Leitung

#### Bgm. Gerhard Sendelbeck

Amtsstd. VG in Unterleinleiter

**Mittwoch, 16.00-18.00 Uhr**

[info@unterleinleiter.de](mailto:info@unterleinleiter.de)

[www.unterleinleiter.de](http://www.unterleinleiter.de)

18.00-19.30 Uhr

17.00-18.30 Uhr

## Öffentliche Einrichtungen

#### Mittagsbetreuung Volksschule

**Tel. 09194/795546**

#### Hallenbad

Öffnungszeiten (ab Oktober bis März)

Montag, Donnerstag

Dienstag, Mittwoch

Freitag

Während der Schulferien ist das Hallenbad immer geschlossen!

**Tel. 09194/5611**

17.00-20.00 Uhr

17.00-21.00 Uhr

17.00-19.00 Uhr

#### Erlebnisfreibad

Öffnungszeiten

Mai bis August

September

**Tel. 09194/739144**

09.00-20.00 Uhr

10.00-19.00 Uhr

#### Heimathmuseum

Öffnungszeiten

Stadtbücherei St. Nikolaus

Öffnungszeiten

Dienstag

Donnerstag

**Tel. 09194/797987**  
So, 14.00-17.00 Uhr

**Tel. 09194/5737**

15.00-18.00 Uhr

15.00-19.00 Uhr

#### Friedhof Ebermannstadt

**Tel. 09194/9050**

## Energie und Wasser

#### Stadtwerke Ebermannstadt

Forchheimer Str. 29, 91320 Ebermannstadt

Gasversorgung Ebermannstadt

Bei Störungsfällen rund um die Uhr!

**Tel. 09194/73910**

**Tel. 09194/797565**

## Sonstiges

#### Landratsamt Forchheim

**Tel. 09191/86-0**

#### Wertstoffhof Ebermannstadt

Fa. Fritsche, Grasiger Weg, hinter TÜV

Mittwoch, Freitag 16.00-18.00 Uhr

Donnerstag 09.00-11.00 Uhr

Samstag 09.00-13.00 Uhr

**Tel. 09191/72310**

## Notdienste

#### Rettungs- und Notfalldienst

**Tel. 19 222**

#### Polizei (Auskünfte, Info)

**Tel. 09194/73880**

#### Polizei (Notruf)

**Tel. 110**

#### Feuerwehr (Notruf)

**Tel. 112**

#### Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst

(Fr. 18 bis Mo 8 h und Mi 13 bis Do 8 h)

**Tel. 01805/191212**

#### Apothekenbereitschaftsdienst

**19 222**

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Inhalt: Verwaltungsgemeinschaft Ebermannstadt · **Redaktionsschluß: jeweils zum 24. des Monats bei der Verwaltungsgemeinschaft Ebermannstadt** · **Anzeigenannahmeschluß: jeweils zum 24. des Monats bei der Druckerei Waltenberger-Hofmann** · Erscheint monatlich 1 mal in der 1. Woche des Monats · Für Irrtümer wird keine Haftung übernommen · Druck: Waltenberger-Hofmann, 91320 Ebermannstadt, Bahnhofstraße 9, Tel.: 0 91 94 / 79 65 02 · Fax: 0 91 94 / 79 65 03 - E-Mail: [waltenberger-hofmann@t-online.de](mailto:waltenberger-hofmann@t-online.de) **Anzeigen-Preise:** 1/1 Seite 222,- €; 1/2 Seite 134,- €; 1/4 Seite 81,- €; 1/6 Seite (100 mm) 68,- €; 1/8 Seite 48,- €; 1/16 Seite 29,- €. Alle Preise inclusive 16 % MwSt. Rabatt: Bei 12 Anzeigen jährlich 20 % - bei 6 Anzeigen 10 % - Zeilenanzeigen: pro Zeile 4,50 € inclusive 16 % Mehrwertsteuer.

### Marathon - Frauen

35	Autenried Regina	Team Kennametal	04:35:36
42	Stadter Birgit	SpVgg Dürrbr.-Unterl.	04:49:46

### 16 km-Lauf - Männer

36	Fichtel Bernd	Team Kennametal	01:17:25
66	Sponsel Karl-Hans	Team Kennametal	01:21:01
93	Holland Christian	Ebermannstadt	01:24:35
100	Götz Johannes	Ebermannstadt	01:25:31
105	Seubert Franz	Team Kennametal	01:26:15
110	Böhm Harald	FG.M1-Sports	01:27:05
178	Kasprzyk Erwin	Team Kennametal	01:36:04
186	Schütz Alexander	Wasserwacht Ebs	01:36:55
199	Grant Thomas	MT Medical Solutions	01:39:23
207	Schneider Armin	Team Kennametal	01:39:51
217	Hübschmann Karl	Ebermannstadt	01:41:12
224	Dr. Franze Manfred	TSV Ebs	01:43:09
231	Kautz Wolfgang	Team Kennametal	01:45:29

### 16 km-Lauf - Frauen

4	Timme Marlies	TSV Ebs	01:18:20
24	Wunderlich Regina	Team Kennametal	01:27:43
53	Schneider Christine	Team Kennametal	01:39:51
84	Herbst Christiane	TSV Ebs	01:50:26

### Team-Marathon

15	Zickler Jürgen	Munz Winfried	02:59:15
29	Hügerich Andreas	Lies Bernhard	03:10:00
33	Stern Stefan	Hetz Thomas	03:12:47
47	Cura Christian	Wernsdorfer Markus	03:19:50
103	Krasser Markus	Vierling Manfred	03:43:18
121	Baumann Petra	Baumann Uwe	03:47:15
138	Rebhan Werner	Stieg Alexander	03:54:15
145	Röhler Günter	Götz Robert	03:56:38
152	Glöckner Anton	Wittmann Robert	03:58:31
167	Herbst Alicia	Herbst Anton	04:04:07
214	Neundorfer Veronika	Kari Regina	04:25:14

### Inline - Männer

166	Girndt Ralf	Team Kennametal	01:33:40
204	Presti Marco	Ebermannstadt	01:37:27
246	Hanswin Wladimir	Ebermannstadt	01:42:32
258	Wick Matthias	Wasserwacht Ebs	01:43:38
262	Gerwien Markus	Team Vierling	01:45:03
288	Schiele Jürgen	Team Vierling	01:47:40
291	Taubmann Andreas	Wasserwacht Ebs	01:47:46
294	Friedrich Erich	Team Vierling	01:47:49
310	Fleischhauer Mario	Team Kennametal	01:50:00
314	Krappmann Peter	Ebermannstadt	01:50:45
347	Krätschmer Jochen	Team Kennametal	01:53:25
366	Heimbeck Christian	TSV Ebs	01:55:08
370	Bauerlein Andreas	Team Kennametal	01:55:51
375	Hockel Frank	Ebermannstadt	01:57:52
398	Will Rudi	Polizei Ebs	02:01:42
405	Boese Bernhard	Team Kennametal	02:03:12
459	Hack Markus	Hodd'n Dodd'n	02:11:33
460	Lipfert Florian	Hodd'n Dodd'n	02:11:34
461	Amon Christopher	Hodd'n Dodd'n	02:11:34
462	Hack Bernhard	Hodd'n Dodd'n	02:11:35
463	Weber Michael	Hodd'n Dodd'n	02:11:35
472	Dütsch Michael	Team Kennametal	02:16:15
473	Dr. Walter Wolfgang	Ebermannstadt	02:17:03
480	Wick Reinhold	Wasserwacht Ebs	02:20:18

### Inline - Frauen

91	Meisinger Karin	Realschule Ebs	01:53:37
98	Schneider Christine	Ebermannstadt	01:55:37
110	Wick Karola	Wasserwacht Ebs	02:04:18
121	Busboom Danielle	Unterleinleiter	02:06:39
134	Kropfelder Tina	Hodd'n Dodd'n	02:11:34
135	Wartha Nadin	Hodd'n Dodd'n	02:11:34
136	Schreiber Antje	Hodd'n Dodd'n	02:11:34
137	Messingschlager Anja	Hodd'n Dodd'n	02:11:35
142	Sponsel Katharina	Realschule Ebs	02:15:40
143	Schlieder Tanja	Realschule Ebs	02:15:40
152	Hanswin Svetlana	Ebermannstadt	02:19:50
153	Boese Gabriele	Team Kennametal	02:20:04
163	Dittrich Julia	Kath. Jugend Ebs	02:26:24
164	Herbst Catharina	Kath. Jugend Ebs	02:26:24

## 5. Fränkische-Schweiz-Marathon 2004

Wir bedanken uns bei folgenden Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus Ebermannstadt und Unterleinleiter, sowie den Vereinen und Werkteams der Stadt für die Teilnahme an diesem Marathon.

### Folgende Plätze wurden erreicht

Marathon - Männer			
Platz	Name		Zeit
33	Dippold Otto	Team Kennametal	03:15:20
42	Bauerlein Oskar	Team Vierling	03:21:00
150	Bickel, Heinrich	Realschule Ebs	03:51:31
171	Schönfeld Ulrich	SpVgg Dürrbr.-Unterl.	03:54:48
219	Gwosdek Oliver	MSC Fränk. Schweiz	04:10:00
225	Schmitt Thomas	Team Vierling	04:11:21
237	Emmert Anton	Ebermannstadt	04:14:51
243	Neuner Georg	Team Kennametal	04:16:37
262	Kropfelder Benedikt	Polizei Ebs	04:19:43
275	Schleicher Norbert	Comedy /SG Gasseld.	04:24:31
298	Parzefall Michael	Jugendtreff Ebs	04:30:27
316	Dicker Günter	SpVgg Dürrbr.-Unterl.	04:35:37
337	Dorsch Karl-Heinz	Team Vierling	04:49:46

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

### VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT EBERMANNSTADT

Franz-Dörrzapf-Straße 10

Telefon 50 60  
Fax 50 650

#### Sprechzeiten:

Montag bis Mittwoch	von 8.00 bis 12.00 Uhr
Montag bis Mittwoch	von 14.00 bis 15.30 Uhr
Donnerstag	von 8.00 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 18.00 Uhr
Freitag	von 7.00 bis 12.00 Uhr

### Sprechtage der Behörden, Verbände etc.

Die Sprechtage finden im Rathaus Ebermannstadt, 1. Stock, Zimmer Nr. 103 statt.

06.10.04	09.00 – 12.00 Uhr	LVA / BfA
12.10.04	14.00 – 15.30 Uhr	VdK
26.10.04	14.00 – 15.30 Uhr	VdK

Die Sprechzeiten des Landrates Glauber finden nach Vereinbarung im Landratsamt Forchheim (Gebäude A, 1. Stock, ZiNr. 206) statt. Terminabsprache unter Tel.09191/86101 (Vorzimmer Landrat).

Jeweils am Dienstag von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr und nach Vereinbarung im Krankenhaus, Zimmer 506, Beratung für Suchtkranke.

Öffnungszeiten der TÜV-Prüfstelle (Ebermannstadt, Grasiger Weg 48) jeden Montag, Mittwoch und Donnerstag von 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 12.45 Uhr bis 16.45 Uhr, jeden Freitag von 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr. Telefonische Voranmeldung: 09194/4664.

### Probealarmierung der Sirenen

Am Samstag, den 2.10.2004 findet in der Zeit von ca. 11.00 bis 11.35 Uhr die nächste Probealarmierung der Sirenen im Landkreis statt.

Evtl. Störungen sind im Anschluss an die Alarmierung dem Landratsamt Forchheim telefonisch mitzuteilen.

### Lohnsteuerkarten 2005

Den Lohnsteuerpflichtigen werden im Oktober die Lohnsteuerkarten für das Jahr 2005 zugestellt.

Es darf auf folgendes hingewiesen werden:

Die Lohnsteuerkarten sind nach dem Stand vom 20. September 2004 ausgeschrieben. Nach diesem Zeitpunkt eingetretene Wohnungs- oder Familienstandsänderungen sind daher in den Steuerkarten nicht mehr berücksichtigt.

Alle Arbeitnehmer, deren Steuerkarten bezüglich Steuerklasse, Kinderfreibetrag oder Religionszugehörigkeit offenkundig falsche Eintragungen enthalten, werden daher aufgefordert, diese umgehend mit entsprechenden Beweismitteln beim Einwohnermeldeamt (Rathaus, Zimmer 6) zur Berichtigung bzw. Ergänzung vorzulegen.

Grundsätzlich ist für die Ausschreibung der Lohnsteuerkarte 2005 die Gemeinde des Hauptwohnsitzes (bei Verheirateten des gemeinsamen Hauptwohnsitzes) am **20. September 2004** zuständig. Arbeitnehmer, die erst nach diesem Zeitpunkt nach Ebermannstadt oder Unterleinleiter gezogen sind, müssen ihre Steuerkarte in ihrer Wohnsitzgemeinde vom 20. September 2004 anfordern.

Etwa erforderliche zweite oder weitere Lohnsteuerkarten werden ebenfalls im Einwohnermeldeamt ausgefertigt. Dort können auch noch fehlende Lohnsteuerkarten beantragt werden. Bei Verlust der Lohnsteuerkarte kann die Ausfertigung einer Zweitschrift nur gegen eine Gebühr von 5,00 Euro erfolgen. Lohnsteuerpflichtige, die bis zum 15.11.2004 ihre Lohnsteuerkarte 2005 nicht erhalten haben, werden gebeten, beim Einwohnermeldeamt vorzusprechen.

Die Lohnsteuerkarten sollen rechtzeitig vor Beginn des Jahres 2005 dem Arbeitgeber vorgelegt werden.

### Rückgabe der alten Lohnsteuerkarten von 2003

Die Lohnsteuerkarten 2003 sind ein wichtiger Faktor zur Ermittlung des Verteilerschlüssels, nach dem jede Gemeinde den ihr zustehenden Anteil an der Lohn- und Einkommenssteuer erhält. Die Gemeinde erhält den ihr zustehenden Anteil auf der Basis der Einkommenssteuerleistung ihrer Einwohner, wie sie aufgrund der Lohnsteuerstatistik nach den Eintragungen der Lohnsteuerkarte ermittelt wurde.

Jede fehlende Lohnsteuerkarte mindert folglich die Steuereinnahmen der betreffenden Wohnsitzgemeinde und wirkt sich daher zum Nachteil aller Einwohner aus. Angesichts knapper Kassen ist es besonders wichtig, durch die Rückgabe der Lohnsteuerkarten die der Gemeinde zustehenden Einnahmen zu sichern.

Für die Erstellung der Lohnsteuerstatistik 2003 ist die Rückgabe möglichst aller Lohnsteuerkarten wichtig. Aus diesem Grund bitten wir alle Arbeitgeber, Lohnsteuerkarten für 2003, die sie ihren Arbeitnehmern nicht ausgehändigt haben, entsprechend der gesetzlichen Verpflichtung bis zum Ablauf des Kalenderjahres 2004 bei ihrem zuständigen Finanzamt einzureichen.

Auch die Arbeitnehmer werden gebeten, ihre Lohnsteuerkarten für 2003 an das Finanzamt Forchheim zurückzuschicken, auch wenn sie keine Einkommenssteuererklärung abgeben.

Die Verwaltungsgemeinschaft Ebermannstadt ist gerne bereit, die Lohnsteuerkarten weiterzuleiten.

### Manöverrecht; Übung der Bundeswehr im Bereich der Verwaltungsgemeinschaft

Das Landratsamt teilt mit, dass die Bundeswehr im Verwaltungsgemeinschaftsbereich Ebermannstadt in der Zeit vom 04.10.2004 bis 30.12.2004 eine Taktikausbildung mit großräumigem Hubschraubereinsatz und Außenlandungen abhält.

### Verfahren der Ländlichen Entwicklung Weilersbach Landkreis Forchheim

#### Bekanntmachung

Die Teilnehmergeinschaft Weilersbach verkauft die noch in ihrem Besitz befindlichen Grundstücke zu dem vom Vorstand festgesetzten Preis von 1,28 €/Wertverhältniszahl (entspricht: 2,50 DM/Wertverhältniszahl).

Die nachfolgend aufgeführten Flurstücke werden zum jeweils angegebenen Festpreis abgegeben.

Gmkg.	FlistNr.	Lagebezeichnung	Fläche (qm)	WVZ	DWZ	Preis in €
2632	2557	Schaftrieb	780	1685	21,6	2.154 €
2632	2561	Schaftrieb	753	1565	20,8	2.000 €
2659	253	Lässing	2425	2212	9,1	2.827 €
2659	270	Lässing	3380	3925	11,6	5.017 €
2659	488	Lottenloche	2395	2926	12,2	3.740 €
2659	496	Lottenloche	1726	3421	19,8	4.373 €
2659	689	Hirschleite	3145	6605	21,0	8.443 €
2660	935	Breitenweg	1656	3218	19,4	4.113 €
2660	966	Im untern langen Eylein	2281	7139	31,3	9.125 €
2660	994	Am Wehr	6455	12485	19,3	15.959 €
2660	1011	Am Wehr	1361	2880	21,2	3.681 €
2660	1019	Im Straßanger	3129	5927	18,9	7.576 €
2660	1051	Hofwiesen(mit Obstbaumbestand)	1136	3680	32,4	4.800 €
2660	1066/1	Pirlesäcker	881	1979	22,5	2.530 €
2660	1073	Pirlesäcker	6503	19404	29,8	24.803 €
2660	1087/1	Letten	2329	1931	8,3	2.468 €
2661	769	Im Stibarscheiberling	4870	7585	15,6	9.695 €
2661	777	Im Weingarten	610	1281	21,0	1.637 €
2661	791	Im Weingarten	1254	2443	19,5	3.123 €
2661	819	Lange Leite	4454	4601	10,3	5.881 €
2661	845	Mühlere	6062	10480	17,3	13.396 €
2661	852	Mühlere	1954	3322	17,0	4.246 €
2661	869/1	Langenfelder	894	2786	31,2	3.561 €
2661	888	Lange Wiesen	2604	4581	17,6	5.856 €
2661	891/1	Lange Wiesen	2211	4438	20,1	5.673 €
2661	895	Mühlacker	7766	20898	26,9	26.712 €
2661	901	Wassergaßacker	362	1114	30,8	1.424 €
2661	904/1	Im Gries	4228	7441	17,6	9.511 €
2661	908	Im Gries	951	1616	17,0	2.066 €

#### Gemarkungsschlüssel

2632 = Pretzfeld 2659 = Oberweilersbach 2660 = Unterweilersbach 2661 = Reifenberg

In der Verwaltungsgemeinschaft Kirchehrenbach, Zimmer Nr. 05, liegt eine Karte (M = 1:5.000) auf, aus der die zum Verkauf anstehenden Flurstücke ersichtlich sind.

Interessenten werden gebeten, sich bis spätestens 22. Oktober 2004 schriftlich unter Angabe der/des jeweiligen Grundstücke(s) beim Vorsitzenden der Teilnehmergeinschaft (Postanschrift: Direktion für Ländliche Entwicklung Bamberg, Nonnenbrücke 7a, 96047 Bamberg) zu bewerben. Dies gilt auch für jene Beteiligte, die sich bereits bisher schriftlich oder mündlich für Aufstockungsland interessierten.

Gehen für ein TG-Grundstück mehrere Kaufanträge ein, so wird der Vorstand mit Mehrheitsbeschluss über die Vergabe entscheiden.

Bamberg, 22. September 2004

Der Vorsitzende des Vorstandes  
der Teilnehmergeinschaft Weilersbach  
D. Martin, Techn. Oberamtsrat

-----

### Einreisebestimmungen in die USA

Nach Mitteilung der amerikanischen Botschaft sind zur Einreise in die USA ab 26. Oktober 2004 maschinenlesbare Reisedokumente (Reisepass, Kinderpass) erforderlich.

Das bedeutet, dass die visafreie Einreise in die USA längstens bis 26.10.2004 mit den wie bisher ausgestellten vorläufigen Reisepässen bzw. Kinderausweisen möglich ist.

Es wird deshalb gebeten, bei Planung einer Reise in die USA rechtzeitig neue Reisepässe bzw. Kinderpässe zu beantragen. Die Ausstellungsdauer durch die Bundesdruckerei beträgt z.Zt. 4-5 Wochen.

Für dringende Fälle kann durch die Paßbehörde EBS weiterhin ein vorläufiger Reisepass bzw. Kinderausweis ausgestellt werden, der maschinenlesbar ist, die Gebühr beträgt allerdings 26,- Euro für Reisepass (1 Jahr Gültigkeit) 13,- Euro für Kinderpass.

-----

### Allgemeine Informationen der Verwaltung

#### Geburten:

Greta Maria Presti; Mutter: Melanie Presti, Ebermannstadt, Bahnhofstraße 10

Lucas Jochen Knoll; Eltern: Roland und Simone Knoll, Ebermannstadt, Moggast, Lohberg 5

Julian Dietmar Markoff; Eltern: Andreas und Sandra Markoff, Ebermannstadt, Altweiherstraße 30

Louis Geiger; Eltern: Alexander Geiger und Silvia Meyer, Ebermannstadt, Stiebarweg 5

Manuel Rascher; Eltern: Stefan und Karin Rascher, Unterleinleiter, Dürrbrunn, Geitschelweg 1

Sophia Larissa Götz; Eltern: Marcus und Sonja Götz, Ebermannstadt, Neuses 37

### Eheschließungen:

Peter Rösch, Ebermannstadt, Altweiherstraße 23, und Sandra Haselbauer, Ebermannstadt, Altweiherstraße 23

### Sterbefälle:

Friedrich Sponsel, Ebermannstadt, Rüssenbacher Str. 17 – 82 Jahre

Christa Petzoldt, Ebermannstadt, Vogelschau 4 – 72 Jahre

Anna Brehm, Ebermannstadt, Rüssenbacher Str. 4 – 83 Jahre

Erhard Bettge, Ebermannstadt, Feuersteinstr. 16 – 79 Jahre

Horst Schatz, Ebermannstadt, Feuersteinstr. 3 – 47 Jahre

Kunigunda Linhardt, Ebermannstadt, Kellerstr. 4 – 83 Jahre

Adam Wenzel, Ebermannstadt, In der Peunt 34 – 68 Jahre

### Fundgegenstände:

1 Lesebrille im Etui, 1 Ring mit 4 Schlüsseln, 1 Schlüssel

#### STADT EBERMANNSTADT

www.ebermannstadt.de  
E-Mail:stadtverwaltung@ebermannstadt.de

Telefon 50 60

Fax 50 650

#### Sprechzeiten des Bürgermeisters:

Donnerstag 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
und nach Vereinbarung

Telefon: 50 610

#### FRIEDHOF EBERMANNSTADT

Überführungen, Bestattungen

Telefon 90 50

### Öffnungszeiten öffentlicher Einrichtungen

**Hallenbad:** Geöffnet ab 04. Oktober 2004  
Montag von 17.00 bis 20.00 Uhr  
Dienstag von 17.00 bis 21.00 Uhr  
Mittwoch von 17.00 bis 21.00 Uhr (Warmbadetag)  
Donnerstag von 17.00 bis 20.00 Uhr  
Freitag von 17.00 bis 19.00 Uhr

**Freibad:** Geschlossen.

**Heimatmuseum Ebermannstadt:** Geöffnet  
Sonntag von 14.00 bis 17.00 Uhr  
Sonderausstellung „Die Wand“

**Stadtbücherei St. Nikolaus, Mittelschulweg 11** (Eingang Feuersteinstraße): Dienstag 15.00 bis 18.00 Uhr,  
Donnerstag 15.00 bis 19.00 Uhr.

#### Touristinformation Ebermannstadt:

Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr und  
13.30 bis 16.00 Uhr.

**Fränkische-Schweiz-Bücherei im Landratsamtsgebäude:**  
Freitag 16.00 bis 18.00 Uhr.

#### Fränkische-Schweiz-Museum in Tüchersfeld:

Dienstag bis Sonntag von 10.00 bis 17.00 Uhr.

-----



## Märkte

17.10.2004 Jahrmarkt  
Jeden Samstag 8.00 bis 11.00 Uhr Bauernmarkt

-----

## Kirchweihen

03.10.2004 Kerwa in Burggailenreuth  
03.10.2004 Kirchweih in Moggast  
10.10.2004 Kirchweih in Buckenreuth  
17.10.2004 Kirchweih in Wohlmuthshüll  
17.10.2004 Kirchweih in Ebermannstadt, Breitenbach

-----

## Sitzungsdienst

04.10.2004 Haupt- und Kulturausschuss  
20.10.2004 Umwelt- und Verkehrsausschuss

-----

## Müllabfuhr

Die nächsten Abholtermine bzw. Abholbezirke sind:

Bio (1): **Buckenreuth, Burggailenreuth, Feuerstein, Kann-  
dorf, Moggast, Neuses-Poxstall, Niedermirsberg, Rothenbühl,  
Rüssenbach, Thosmühle, Windischgailenreuth, Wolkenstein,  
Wohlmuthshüll, Eschlipp und Gasseldorf**

Bio (2): **Ebermannstadt**

04.10. Bio (1) und (2)  
12.10. Restmüll / Single  
18.10. Bio (1) und (2)  
26.10. Restmüll

Wir machen darauf aufmerksam, daß die Mülltonnen jeweils  
ab 6.00 Uhr morgens bereitstehen müssen.

-----

## Abholung Papier und gelber Sack

Der „**Gelbe Sack**“ ist am Abfuhrtag bis 6.00 Uhr am Geh-  
weg bereitzustellen bzw. dort, wo ansonsten die Mülltonnen  
zur Leerung stehen.

**Papier/Pappe/Kartonagen** sind am Abfuhrtag gebündelt  
(nur mit Paketschnur) bzw. in Kartons oder Papiersäcken ab 6.00  
Uhr am Gehweg bereitzustellen bzw. dort, wo ansonsten die  
Mülltonnen zur Leerung stehen.

Die Abholung erfolgt durch die Firma Fritsche, Forchheim.

### Abholtermine:

Mittwoch, 06.10.04	Papier/Pappe/Kartonagen	Bezirk A
Donnerst., 07.10.04	Papier/Pappe/Kartonagen	Bezirk B
Mittwoch, 20.10.04	Gelber Sack	Bezirk A
Donnerst., 21.10.04	Gelber Sack	Bezirk B

-----

## Termine für die Sperrmüllsammlung im 2. Halbjahr 2004

**Mo. 11.10.04** Ortsteile Burggailenreuth, Kann-  
dorf, Moggast, Neuses-Poxstall, Niedermirsberg,  
Rothenbühl, Rüssenbach, Thosmühle, Windisch-  
gailenreuth, Wohlmuthshüll, Wolkenstein

**Di. 12.10.04** Ebermannstadt Teil 2 (Straßen östlich der Kreis-  
straße FO 41)

**Mi. 13.10.04** Ebermannstadt Teil 1 südlich der B 470, Gasseldorf

**Do. 14.10.04** Ebermannstadt Teil 3 (Straßen westlich der Kreis-  
straße FO 41) Buckenreuth und Feuerstein

## Straßenverzeichnis für Ebermannstadt:

**13.10.2004** - Ebermannstadt - Teil 1:  
Am Erlach, Am Kirchenwehr, Am Marktplatz, An  
der Wiesent, Auhof, Bahnhofplatz, Bahnhofstr.,  
Basteibrüggasse, Brauhausgasse, Debert, Franz-  
Dörrzapf-Str., Forchheimer Str., Friedrich-Theiler-  
Siedlung, Grasiger Weg, Geistl. Rat Zieglersche  
Gasse, Gerh.-Hauptmann-Weg, Hauptstraße, In der  
Peunt, Kapellenplatz, Kellerstr., Kirchenplatz, Kohl-  
furtweg, Mühlenstr., Obere-Bayer.-Gasse, Oberes  
Tor, Peuntweg, Pretzfelder Str., Ramstertalstr.,  
Rosengasse, Schleifmühle, Steinäcker, Untere-  
Bayer.-Gasse, Zum Schlüsselstein, Zum Breiten-  
bach, Zur Lochwiese,

**12.10.2004** - Ebermannstadt - Teil 2:  
Adolf-Seyfried-Str., Altweiherstr., Äuß. Schotten-  
berg, Beethovenstr., Breitenbacher Str., Eschlipp-  
Talstr., Friedhofstr., Georg-Wagner-Str., Grubweg,  
Haydnstraße, Im Gewend, Josef-Mähringer-Str.,  
Kalkwerk, Kirchenweg, Königsbaum, Leinen-  
graben, Mozartstraße, Mühlgraben, Obere Röth,  
St.-Josef-Str., Schottenberg, Schubertstr., Schulstr.,  
Schulweg, Schützenstr., Sollerin, Sportplatzstr.,  
Untere Röth, Zum Hasenberg

**14.10.2004** Ebermannstadt - Teil 3:  
Breslauerstr., Bgm.-Kolb-Str., Danzigerstr., Dies-  
brunnenstr., Feuersteinstr., Friedrich-Palm-Str.,  
Jos.-Otto-Kolb-Str., Karlsbader Str., Königsberger  
Str., Koppenburgstr., Matth.-Janson-Anlage, Milch-  
hofstr., Mittelschulweg, Pfr.-Fröhlich-Str., Reichen-  
berger Str., Schlegelleithe, Stettiner Str., Stiebar-  
weg, Vogelschau, Von-Ketteler-Str.

## Hinweise zur Sperrmüllsammlung

**! Gegenstände aus ALTHOLZ unbedingt getrennt vom  
RESTLICHEN SPERRMÜLL bereitstellen!**

Die Materialien werden getrennt von zwei verschiedenen  
Müllfahrzeugen eingesammelt.

**! Am Abfuhrtag muß der Sperrmüll bereits um 6.00 Uhr** mor-  
gens am Straßenrand zur Abholung bereitstehen. Fußgän-  
ger und Straßenverkehr dürfen nicht behindert werden.

**! Pro Haushalt maximal 1m<sup>3</sup> Sperrmüll**, das entspricht etwa  
einer Ladung eines Pkw-Kombi.

**! Gegenstände bis maximal 40 Kilogramm und maximal 2  
Meter Länge**

Abfälle, die wegen ihrer Größe oder ihres Gewichtes nicht  
verladen werden können, sind von der Sperrmüllsammlung  
ausgeschlossen.

**! Kein Metallschrott, kein Bauschutt, keine Altkühlgeräte, kei-  
ne Fernsehgeräte oder PC-Monitore!**

### Was gehört zum Sperrmüll?

Beispiele (keine Metallgegenstände!):

- |                                       |                                  |
|---------------------------------------|----------------------------------|
| - Matratze, Federbett                 | - Möbel, Möbelteile              |
| - Spiegel                             | - Teppich                        |
| - Tür, Bretter, Ski                   | - Koffer, Kisten, Körbe,         |
| - Fußboden-, Gardinenleiste           | - Truhen, Wannen (leer!)         |
| - Schlauchboot, Teichfolie,           | - Sperriges                      |
| - Silofolie (bitte bündeln)           | - Spielzeug                      |
| - Bilderrahmen und<br>sperrige Lampen | - Radio, Boxen,<br>Videorecorder |

### Was gehört nicht zum Sperrmüll?

- |                               |   |
|-------------------------------|---|
| <b>Wertstoffabfälle</b>       | ⇒ Wertstoffhöfe, Wertstoffmobil   |
| <b>Problemabfälle</b>         | ⇒ Schadstoffmobil und Problemmüll-<br>sammelstellen (Deponie Gosberg oder<br>Wertstoffhof Forchheim - An der Lände) |
| <b>Garten- und Bioabfälle</b> | ⇒ Biotonne, Komposthaufen, Kompostier-<br>ungsanlage  |

- Altreifen** ⇒ Fachhandel oder Deponie Gosberg (gebührenpflichtig)
- unbehandeltes Holz** ⇒ Altholzverwertung
- Bauschutt** ⇒ Bauschuttrecycling, Fachfirmen
- Kühlschränke, PC-Monitore, Fernsehgeräte** ⇒ Fachhandel oder Deponie Gosberg (gebührenpflichtig) Abholung möglich über den Landkreis Forchheim (Anmeldung unter Tel. 09191/86505)

**TIPS: Gut erhaltene Gegenstände** wie Möbel, Lampen, Haushaltswaren können von Mitarbeitern der Pack mer's Gebrauchtwarenhof GmbH zum Wiederverkauf abgeholt werden. Anmeldung unter Tel. 09191/97760.

**Qualitativ hochwertige Güter** sind zwar mitunter bei der Anschaffung teurer; das wird aber durch die Langlebigkeit wieder wettgemacht. Damit fällt nicht nur weniger Abfall an, sondern es werden auch die Rohstoffressourcen geschont.

**Haben Sie noch Fragen? ABFALLBERATUNG** des Landkreises Forchheim, **Tel.: 09191/86 505**

-----

### Problemmüllsammlung

Am **Mittwoch, den 6.10.2004** findet von **16.30 bis 18.00 Uhr** die nächste Problemmüllsammlung beim neuen Bauhof, Kalkwerk, in Ebermannstadt statt.

Das Giftmobil steht zu diesem Zweck auf dem **Parkplatz vor dem neuen Feuerwehrhaus in Ebermannstadt**.

#### **Wichtige Hinweise zur mobilen Problemmüllsammlung mit dem Schadstoffmobil:**

Bei der mobilen Problemmüllsammlung werden nur Problemabfälle in haushaltsüblichen Kleinmengen (bis ca. 5 kg bzw. 5 l) angenommen. Größere Mengen an Problemabfällen werden aufgrund der begrenzten Aufnahmekapazität des Schadstoffmobils vom Personal konsequent zurückgewiesen.

Problemabfälle sind schadstoffhaltige Abfälle aus Haushalten, wie z.B.

- Pflanzen- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Holzschutzmittel
- lösemittelhaltige Abfälle und sonstige Substanzen (z. B. Benzin, Spiritus, Pinselreiniger, Frostschutzmittel, Bremsflüssigkeiten)
- Kleber, Bitumen (flüssig oder pastös)
- Altfarben und Altlacke, keine Dispersionsfarben
- Desinfektionsmittel
- quecksilberhaltige Abfälle (z. B. Thermometer)
- Trockenbatterien
- Kfz-Autobatterien, Akkumulatoren
- Traktor- bzw. Busbatterien
- Leuchtstoffröhren (max. 5 Stück), Energiesparlampen
- Säuren, Laugen, Salze, Chemikalienreste aus dem Hobbybereich
- Putzmittel
- Altmedikamente
- Ölfilter (max. 5 Stück)
- Blei- und Zinnreste
- Feuerlöscher
- PCB-haltige Kondensatoren
- verunreinigtes Heizöl
- Spraydosen (mit Restinhalt)
- Abbeizmittel
- Öl- und Chemikalienbinder
- Ölverunreinigte Betriebsmittel (Bsp. ölige Putzlappen)
- Photochemikalien
- PU-Schaumdosen

Problemmüll darf nur in festen Gebinden angeliefert werden. Behältergröße dabei max. 10 Liter.

**Dispersionsfarben, Kleber und Bitumen** können in ausgehärtetem Zustand zum Rest- bzw. Sperrmüll gegeben werden!

**Leere Spraydosen** werden als Verpackungsabfall auf den Wertstoffhöfen und an den Wertstoffmobilen gesammelt.

**Altmedikamente** können im Rahmen der Problemmüllsammlung am Schadstoffmobil abgegeben werden; Entsorgungsmöglichkeiten bieten jedoch auch viele Apotheken an.

**Altmotorenöl** wird nicht angenommen, da dies dem Handel zur Entsorgung zurückgegeben werden kann. Achten Sie deshalb darauf, alle Kaufbelege aufzuheben!

**Alte Batterien** müssen vom Verbraucher entweder bei der Problemmüllsammlung des Landkreises oder beim Handel abgegeben werden.

- a) Alle Vertrieber von Batterien sind gemäß der Batterieverordnung verpflichtet, die alten Batterien vom Endverbraucher zurückzunehmen.
- b) Starterbatterien: Gemäß der Batterieverordnung sollen beim Kauf einer neuen Starterbatterie 7,50 € Pfand vom Vertrieber erhoben werden, die der Endverbraucher bei Rückgabe der verbrauchten Starterbatterie wieder erstattet bekommt.

-----

### Abgabe von Gartenabfällen im Landkreis Forchheim im 2. Halbjahr 2004

Im Herbst 2004 wird im Landkreis Forchheim ein neues Sammelsystem für Gartenabfälle durchgeführt – gemäß Beschluss des Ausschusses für Umwelt und Naturschutz des Landkreises Forchheim.

Dabei können Sie Ihre Gartenabfälle zu einem festgesetzten Termin an einem zentralen Sammelplatz in der jeweiligen Gemeinde kostenlos abgeben. Dafür entfällt die bisher nur einmal (jeweils im Herbst) durchgeführte Straßensammlung.

Im Frühjahr wurde diese Grüngutsammlung bereits in zehn Gemeinden erprobt. Das neue Erfassungssystem für Gartenabfälle wurde gut angenommen. Wird dieses Sammelsystem künftig so beibehalten, könnten ab nächstes Jahr zwei kostenlose Abgabetermine für jede Gemeinde eingerichtet werden.

#### **Dezentrales Bringsystem - Ablauf**

Abgegeben werden können sperrige Gartenabfälle, wie z.B. Baum- und Strauchschnitt. Mitarbeiter der FOKO GmbH, die diese Sammlung im Auftrag des Landkreises Forchheim durchführt, sind am Sammeltag vor Ort und helfen beim Ausladen. Die angelieferten Gartenabfälle werden vor Ort in Fahrzeuge verladen, später zerkleinert und zu Grüngutkompost für die Landwirtschaft weiterverarbeitet.

Der für Ihre Gemeinde festgelegte Sammeltermin und -ort sowie die vorgesehene Anlieferungszeit und die Bedingungen sind nachfolgend aufgeführt.

#### **Herbst-Sammelaktion in der Stadt Ebermannstadt:**

**Termin: Samstag, 6. November 2004 10.00-13.00 Uhr**

**Sammelplatz 1: "Ebermannstadt" Sportgelände am Ende der Altweiherstraße**

**Sammelplatz 2: "Oberland" Parkplatz zwischen Moggast und Wolkenstein (Plan wird im nächsten Mitteilungsblatt veröffentlicht!)**

Die Abfallberatung des Landkreises Forchheim bittet Sie folgendes bei der Anlieferung Ihrer Gartenabfälle zu beachten:

- Die Anlieferungen dürfen nur während der vorgegebenen Sammelzeiten am genannten Sammelplatz stattfinden, also ausschließlich am Samstag, 6. November 2004 von 10.00 bis 13.00 Uhr. Vor Beginn bzw. nach dem Ende der jeweiligen Sammelaktion dürfen an den festgelegten Sammelstellen keine Gartenabfälle abgelagert werden.

- Die Annahme von Grüngut ist auf haushaltsübliche Mengen begrenzt, Maximum: zwei Kubikmeter pro Sammeltermin pro Haushalt. Großmengen können zurückgewiesen werden
- Von der Sammlung sind Grünabfälle ausgenommen, die aufgrund von Größe und Gewicht nicht in die Sammelfahrzeuge verladen werden können (z.B. Wurzelstöcke, dicke Äste od. Baumstämme). Ausgeschlossen sind zudem gewerbliche Großanlieferungen sowie Grüngut aus der Landwirtschaft bzw. Landschaftspflegemaßnahmen.
- Bei großem Andrang, insbesondere zu Beginn der Sammeltermine, kann es möglicherweise zu Wartezeiten kommen. In solchen Fällen bittet die Abfallberatung des Landkreises Forchheim um etwas Geduld. Alle während der Sammelzeit selbst angelieferten Gartenabfälle werden mitgenommen.
- Nach Abschluss der Anlieferung dürfen keine Transportbehältnisse, wie z.B. Plastiksäcke, Kartons oder Schnüre am Sammelstandort zurückgelassen werden.
- Die Gartenabfälle werden per Hand verladen. Um die Übergabe der Abfälle zu erleichtern, liefern Sie bitte Ihre Gartenabfälle mit einer Schnur gebündelt oder locker verpackt an.
- Das ganze Jahr über besteht die Möglichkeit für Sie, gegen Entgelt Grüngut von zu Hause abholen zu lassen: Maschinenring Fränkische Schweiz (Tel. 09198/377)
- Die Kompostierungsanlage der FOKO GmbH auf dem Gelände der Deponie Gosberg nimmt ebenfalls ganzjährig Gartenabfälle an. Die Gebühr für Kleinmengen bis 40 kg beträgt pauschal 1,60 €, im übrigen 40,00 € pro Tonne.

-----

### Umwelttage 2004 im Landkreis Forchheim

Was bedeutet das viel zitierte Schlagwort "nachhaltig" für uns selber im täglichen Leben? Um dies zu veranschaulichen, bietet der Landkreis Forchheim im Rahmen der Umwelttage 2004 eine Reihe von Veranstaltungen zum Thema "Nachhaltiger Lebensweise". Am 2. Oktober – dem Aktionstag im Rahmen der Umwelttage 2004 im Landkreis Forchheim – gibt es erstmals ein großes Preisausschreiben mit vielen attraktiven Gewinnen!

#### Programm für den Aktionstag am 2. Oktober in Ebermannstadt:

10.00-12.00 Uhr: **Nachhaltige Ökonomie**  
Firma Kennametal, Altweiherstr. 27, Ebs,  
Führungen und Informationen

Weitere Informationen im Internet: [www.landkreis-forchheim.de](http://www.landkreis-forchheim.de)  
Rubrik Aktuelles - Umwelttage 2004 bzw. über die Abfallberatung, Tel. 09191/86505, email: [Abfallberatung@lra-fo.de](mailto:Abfallberatung@lra-fo.de)

-----

### Enthüllung des „Breitenbacher Säutreibers“ am 8.10.2004

Anlässlich des 100jährigen Jubiläums der Volksbank Forchheim, verbunden mit der Neueröffnung der Geschäftsstelle in Ebermannstadt, spendete die Volksbank die Skulptur des „Breitenbacher Säutreibers“. Das Wahrzeichen der Breitenbacher und gleichzeitig deren Spitzname wurde vom Pettensiedler Künstler Harro Frey gestaltet und stellt eine weitere Bereicherung der Kunstobjekte in unserer Stadt Ebermannstadt dar. Auch bei den weiteren Spendern, Herrn Dr. Kurt Ratzka, Ferngas Nordbayern und den Breitenbachern Hans-Jürgen Fuchs sowie Franz und Thomas Adelhardt dürfen wir uns an dieser Stelle ganz herzlich bedanken. Zur Enthüllung des Denkmals am **Freitag, 8. Oktober 2004, um 17.30 Uhr** an der B 470 vor der ARAL-Tankstelle sind nicht nur die Breitenbacher, sondern alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen.

gez. Franz Josef Kraus, Bürgermeister

-----

### NACHRUF

Am 29. August 2004 verstarb im Alter von 82 Jahren

## Herr Friedrich Sponsel.

Der Verstorbene war von 1966 bis zur Eingemeindung im Jahr 1971 Gemeinderat der ehemaligen Gemeinde Rüssenbach. Außerdem war er lange Jahre als Feldgeschworener tätig. Er hat sich in dieser Zeit seiner ehrenamtlichen Tätigkeit stets für das Wohl der Bürger eingesetzt.

Die Stadt Ebermannstadt und die Bürgerschaft von Rüssenbach danken ihm für diese ehrenamtlichen Dienste. Sie werden seiner stets ehrend gedenken.

Ebermannstadt, im September 2004

STADT EBERMANNSTADT  
gez. Kraus, Bürgermeister

### Herzliche Einladung zur Breitenbacher Kirchweih vom 14. bis 19. Oktober 2004

Aus Anlass der diesjährigen Breitenbacher Kirchweih sind vom 14. bis 19. Oktober 2004 folgende Veranstaltungen geplant:

#### Donnerstag, 14.10.2004

ab 17 Uhr Krenfleisch-Essen im Gasthaus  
Zum Bayerischen

#### Freitag, 15.10.2004

ab 9.30 Uhr Schlachtschüssel im Gasthaus Zum Bayerischen  
18.00 Uhr Ausgraben der Kirchweih  
ab 19 Uhr Livemusik im beheizten Festzelt

#### Samstag, 16.10.2004

12.00 Uhr Blut- und Leberwürste  
im Gasthaus Zum Bayerischen  
Treffpunkt der Kirchweihburschen zum  
Einholen des Kirchweihbaumes  
15.30 Uhr Zug des Baumes durch die Stadt mit der  
Blaskapelle Niedermirsberg  
16.00 Uhr Aufstellen des Kirchweihbaumes  
Verkauf von Kaffee und frischen,  
fränkischen Küchla

#### Sonntag, 17.10.2004

16.00 Uhr Betzenaustanzen mit der  
Blaskapelle Niedermirsberg

#### Montag, 18.10.2004

Vormittags Weißwurstessen im Gasthaus Zum Bayerischen

#### Dienstag, 19.10.2004

19.00 Uhr Eingraben der Kirchweih

Während der ganzen Kirchweih wird im beheizten Festzelt Live-Musik angeboten. Die Kirchweihbräuche werden in diesem Jahr vom Bürgerverein Breitenbach in Zusammenarbeit mit den Clubfreunden und dem Sparverein des Gasthauses Zum Bayerischen ausgerichtet.

Die Bevölkerung des gesamten Stadtgebietes sowie des Umlandes und alle in Ebermannstadt verweilenden Gäste sind zur Kirchweih herzlich eingeladen.

gez. Thorsten Götz  
1. Vors. Bürgerverein Breitenbach

-----

Jugendbüro Ebermannstadt  
Bahnhofstr. 5 - Ebermannstadt  
Tel. 09194/506-42  
jugendbuero@ebermannstadt.de



### Herbstferienprogramm 2004

**Mittwoch, 3.11.04: Wir fahren ins "Palm Beach" in Stein bei Nürnberg.** Abfahrt ab Rathaus in Ebs um 8.45 Uhr, Alter ab 10 Jahre (nur Schwimmer). Gesamtkosten für Eintritt und Hin- und Rückfahrt 15 Euro. Mitzubringen: Badesachen und Verpflegung. Anmeldung ab sofort bis spätestens 28.10.04 im Rathaus Ebermannstadt (Zi 8). Verantw. Jugendpflegerin Milena Bucefari.

**Donnerstag, 4.11.04: Ein Erlebnistag** - für genauere Infos bitte Aushang im Jugendbüro oder Rathaus ab 11.10.04 beachten!

Voraussichtlich Samstag, 6.11. oder Sonntag, 7.11.04 (genauer Spielplan lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor): **Fahrt ins Nürnberger Stadion zum Spiel 1. FC Nürnberg gegen VfL Wolfsburg.** Abfahrt ab Rathaus Ebs, Alter ab 10 Jahre. Genauere Info über Tag und Uhrzeit sowie Anmeldung bitte erst ab 11.10.04 im Rathaus Ebermannstadt. Verantw.: FCN - Fanclub Mühlbachtal

**Mitteilung der Jugendpflegerin an alle HIPHOP Begeisterten:** Der HipHop Kurs wird nach den Sommerferien fortgeführt. Ab Oktober wird der Kurs voraussichtlich am Freitagnachmittag unter der Leitung von Silvia Nuissel stattfinden. Interessentinnen und Interessenten (auch Anfänger) bitte vorab bis 8.10.04 im Jugendbüro melden. Tel. 506-42 oder per Email: jugendbuero@ebermannstadt.de

**Wahlen im Jugendtreff:** Der Jugendtreffvorstand wurde vom Jugendtreffteam neu gewählt. Markus Rauch (1. Vorstand), Daniel Duckwitz (2. Vorstand), Andrea Semran (Schriftführerin), Michael Parzefall (Kassierer), Daniel Reck (Kassenprüfer).

### Heimatmuseum Ebermannstadt

Am Sonntag, dem 19. September 2004, wurde im Heimatmuseum Ebermannstadt von Bürgermeister Franz Josef Kraus die neue Sonderausstellung "Die Wand - Der Betrieb" eröffnet. Aus Anlass des hundertjährigen Geschäftsjubiläums des Malerbetriebs von Oskar Hofmann hat Museumsbeirat Peter Kriegl in den vergangenen Wochen zusammen mit dem Firmeninhaber und dessen Frau in den Geschäfts- und Familienarchiven gestöbert und eine eindrucksvolle Ausstellung über die Geschichte des Unternehmens, vor allem aber der Wandgestaltung in den vergangenen 100 Jahren zusammengetragen.

Ein Schwerpunkt der Exposition ist der Schabloniertechnik gewidmet, wie sie in der ersten Hälfte des letzten Jahrhunderts in unserer Region angewandt wurde. Der Besucher der Ausstellung kann von der handwerklichen Herstellung der Schablonen und der zugehörigen Farben bis zur Gestaltung der Muster auf den Wänden die einzelnen Arbeitsgänge nachvollziehen.

Daneben werden selbstverständlich auch die nachfolgenden Techniken, wie z.B. die Walzenmalerei oder das Tapezieren ausführlich dokumentiert. Dass damit aber die Handwerkskunst des Malers und Tünchners nicht erschöpft ist, zeigen die Vitrinen mit den jeweiligen Werkzeugen und Beispielen zur Maseriertechnik (Holznachbildung) und zur Schriftenmalerei bis hin zur hohen Kunst des Vergoldens.

Daneben kommt auch die Familiengeschichte nicht zu kurz. Vor allem alte Aufnahmen wie die von der ersten Ebermannstädter Fußballmannschaft oder der Musikkapelle, die ohne die zahlreichen Söhne von Peter Hofmann, dem Firmengründer, nicht denkbar gewesen wären, dürften auf das besondere Interesse der Besucher stoßen.

Die Ausstellung kann bis zur Winterpause des Museums an jedem Sonntag von 14.00 bis 17.00 Uhr besichtigt werden.

Weitere Informationen im Internet unter [www.heimatmuseum.ebermannstadt.de](http://www.heimatmuseum.ebermannstadt.de)



Hasenbergzentrum, Mittelschulweg 11, Ebermannstadt

### Blockausleihe CD-Rom

Der Stadtbücherei stehen in den **Monaten Oktober und November neue CD-ROM für Kinder und Erwachsene** der Austauschbücherei des St. Michaelsbundes Bamberg zur Ausleihe zur Verfügung. Wir würden uns freuen, wenn dieses kurzzeitige Angebot rege genutzt wird.

Außerdem hat die Stadtbücherei **neue Kinder-CDs (Erzählungen und Hörbücher)** angeschafft, die ebenfalls **ab Oktober** ausgeliehen werden können.

Der **Seniorenbus** fährt am **Dienstag, 5. Oktober** vom Seniorenzentrum Fränkische Schweiz zur Bücherei und zurück.

**Öffnungszeiten: Dienstag 15.00-18.00 Uhr  
Donnerstag 15.00-19.00 Uhr**

Die Öffnungszeiten können auch aus den örtlichen Tageszeiten entnommen werden.

### GEMEINDE UNTERLEINLEITER

[www.unterleinleiter.de](http://www.unterleinleiter.de)  
E-Mail: [info@unterleinleiter.de](mailto:info@unterleinleiter.de)

Telefon 95 30  
und 79 67 51

#### Sprechzeiten des Bürgermeisters:

Dienstag 18.00 – 19.30 Uhr u. Freitag 17.00 – 18.30 Uhr

#### Sprechzeiten der Verwaltungsgemeinschaft:

Mittwoch von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

### Sitzungsdienst

Die nächste Gemeinderatssitzung in Unterleinleiter findet statt am:

**Dienstag, den 12.10.2004.**

Wir bitten, Baupläne **mindestens** 6 Werktage vor einer Gemeinderatssitzung im Rathaus Unterleinleiter oder bei der VG in Ebermannstadt einzureichen, da nur so eine rechtzeitige Behandlung durch den Gemeinderat gewährleistet ist.

### Müllabfuhr

Die nächsten Abholtermine sind:

11.10. Restmüll und Biomüll einschl. Singletonne  
25.10. Restmüll und Biomüll

Um eine ordnungsgemäße Entleerung zu gewährleisten, sind die Mülleimer pünktlich ab 6.00 Uhr morgens bereitzustellen.

### Sperrmüllabfuhr

Der Sperrmüll wird in Unterleinleiter und in Dürrbrunn am **Mittwoch, 6.10.2004** abgeholt. Das Sperrgut ist ab 6.00 Uhr morgens in gebündelter Form am Straßenrand bereitzustellen. Weitere Informationen dazu erhalten Sie unter der Rubrik "Stadt Ebermannstadt" in diesem Mitteilungsblatt.

## Problemmüllsammlung

Am **Donnerstag, den 21.10.2004** findet von **16.00 Uhr bis 17.00 Uhr** die nächste Problemmüllsammlung am Sportheim Unterleinleiter statt. Auskünfte und weitere Informationen: Kreisdeponie Gosberg, Tel. 09191-64344; auch unter Rubrik „Stadt“.

-----

## Ferienprogramm

In den letzten Ferien konnte unseren Kindern doch wieder ein kleines Ferienprogramm angeboten werden.

Im Namen des Gemeinderates bedanke ich mich bei allen, die dabei einen Beitrag geleistet haben, sehr herzlich. Ohne die Mitarbeit einiger Freiwilliger und einiger Ortsvereine wäre das Ferienprogramm in der jetzigen Form nicht möglich. Daher auch von mir ein herzliches Dankeschön.

gez. Gerhard Sendelbeck, Bürgermeister

-----

## Kinderspielplatz

Am Kinderspielplatz gegenüber dem Sportplatz sind umfangreiche Arbeiten durchgeführt worden. Da die Jahreszeit bereits fortgeschritten ist, kann der Spielplatz nicht mehr endgültig fertig gestellt werden. So sind die Sicherheitsbereiche noch nicht mit Sand gefüllt und die Spielgeräte können somit nicht benützt werden. Der Platz ist daher über den Winter gesperrt. Im zeitigen Frühjahr wird der Platz fertig gemacht und ich hoffe, dass Eltern und Kinder mit der Neuanlage zufrieden sein werden.

gez. Gerhard Sendelbeck, Bürgermeister

-----

## Seniorenachmittage

Die nächsten Seniorenachmittage sind geplant für:

Mittwoch, 13. Oktober 2004  
Mittwoch, 10. November 2004

Wie immer - um 15 Uhr im Sportheim.

-----

## Abgabe von Gartenabfällen im Landkreis Forchheim im 2. Halbjahr 2004

Im Herbst 2004 wird im Landkreis Forchheim ein neues Sammelsystem für Gartenabfälle durchgeführt – gemäß Beschluss des Ausschusses für Umwelt und Naturschutz des Landkreises Forchheim.

Dabei können Sie Ihre Gartenabfälle zu einem festgesetzten Termin an einem zentralen Sammelplatz in der jeweiligen Gemeinde kostenlos abgeben. Dafür entfällt die bisher nur einmal (jeweils im Herbst) durchgeführte Straßensammlung.

Im Frühjahr wurde diese Grüngutsammlung bereits in zehn Gemeinden erprobt. Das neue Erfassungssystem für Gartenabfälle wurde gut angenommen. Wird dieses Sammelsystem künftig so beibehalten, könnten ab nächstes Jahr zwei kostenlose Abgabetermine für jede Gemeinde eingerichtet werden.

## Dezentrales Bringsystem - Ablauf

Abgegeben werden können sperrige Gartenabfälle, wie z.B. Baum- und Strauchschnitt. Mitarbeiter der FOKO GmbH, die diese Sammlung im Auftrag des Landkreises Forchheim durchführt, sind am Sammeltag vor Ort und helfen beim Ausladen. Die angelieferten Gartenabfälle werden vor Ort in Fahrzeuge verladen, später zerkleinert und zu Grüngutkompost für die Landwirtschaft weiterverarbeitet.

Der für Ihre Gemeinde festgelegte Sammeltermin und -ort sowie die vorgesehene Anlieferungszeit und die Bedingungen sind nachfolgend aufgeführt.

## Herbst-Sammelaktion für Gartenabfälle in der Gemeinde Unterleinleiter:

**Termin: Samstag, 20. November 04, 10.00-13.00 Uhr**

**Sammelplatz : hinter dem ehemaligen Bahnhofsgebäude**

Die Abfallberatung des Landkreises Forchheim bittet Sie folgendes bei der Anlieferung Ihrer Gartenabfälle zu beachten:

- Die Anlieferungen dürfen nur während der vorgegebenen Sammelzeiten am genannten Sammelplatz stattfinden, also ausschließlich am Samstag, 6. November 2004 von 10.00 bis 13.00 Uhr. Vor Beginn bzw. nach dem Ende der jeweiligen Sammelaktion dürfen an den festgelegten Sammelstellen keine Gartenabfälle abgelagert werden.
- Die Annahme von Grüngut ist auf haushaltsübliche Mengen begrenzt, Maximum: zwei Kubikmeter pro Sammeltermin pro Haushalt. Großmengen können zurückgewiesen werden
- Von der Sammlung sind Grünabfälle ausgenommen, die aufgrund von Größe und Gewicht nicht in die Sammelfahrzeuge verladen werden können (z.B. Wurzelstöcke, dicke Äste od. Baumstämme). Ausgeschlossen sind zudem gewerbliche Großanlieferungen sowie Grüngut aus der Landwirtschaft bzw. Landschaftspflegemaßnahmen.
- Bei großem Andrang, insbesondere zu Beginn der Sammeltermine, kann es möglicherweise zu Wartezeiten kommen. In solchen Fällen bittet die Abfallberatung des Landkreises Forchheim um etwas Geduld. Alle während der Sammelzeit selbst angelieferten Gartenabfälle werden mitgenommen.
- Nach Abschluss der Anlieferung dürfen keine Transportbehältnisse, wie z.B. Plastiksäcke, Kartons oder Schnüre am Sammelstandort zurückgewiesen werden.
- Die Gartenabfälle werden per Hand verladen. Um die Übergabe der Abfälle zu erleichtern, liefern Sie bitte Ihre Gartenabfälle mit einer Schnur gebündelt oder locker verpackt an.
- Das ganze Jahr über besteht die Möglichkeit für Sie, gegen Entgelt Grüngut von zu Hause abholen zu lassen: Maschinenring Fränkische Schweiz (Tel. 09198/377)
- Die Kompostierungsanlage der FOKO GmbH auf dem Gelände der Deponie Gosberg nimmt ebenfalls ganzjährig Gartenabfälle an. Die Gebühr für Kleinmengen bis 40 kg beträgt pauschal 1,60 €, im übrigen 40,00 € pro Tonne.

-----

## Gemeinde Unterleinleiter Satzung über die Teilungsgenehmigung hier: Aufhebung wegen Änderung des Baugesetzbuches

Auf Grund des § 244 Abs. 5 Satz 1 BauGB erlässt die Gemeinde Unterleinleiter folgende Satzung zur Aufhebung der Satzung über die Teilungsgenehmigung:

### § 1

Die Satzung über die Teilungsgenehmigung vom 02.01.2001 wird aufgehoben.

### § 2

#### Inkrafttreten

Die Satzung zur Aufhebung der Satzung über die Teilungsgenehmigung tritt rückwirkend zum 20.07.2004 in Kraft.

Unterleinleiter, den 15.09.2004

gez. Sendelbeck, Bürgermeister

-----

**Beitrags- und Gebührensatzung  
zur Wasserabgabesatzung (BGS-WAS)  
der Gemeinde Unterleinleiter vom 08.09.2004**

Aufgrund des Art. 5, 8 und 9 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) erlässt die Gemeinde Unterleinleiter folgende

**Beitrags- und Gebührensatzung  
zur Wasserabgabesatzung (BGS-WAS)  
der Gemeinde Unterleinleiter vom 08.09. 2004**

**§ 1  
Beitragserhebung**

Die Gemeinde Unterleinleiter erhebt zur Deckung ihres Aufwandes für die Herstellung der Wasserversorgungseinrichtung im Gemeindeteil Unterleinleiter einen Beitrag, soweit der Aufwand nicht einer Erstattungsregelung nach Art. 9 KAG unterliegt.

**§ 2  
Beitragstatbestand**

Der Beitrag wird für bebaute, bebaubare oder gewerblich genutzte oder gewerblich nutzbare Grundstücke erhoben, wenn für sie nach § 4 WAS ein Recht zum Anschluss an die Wasserversorgungseinrichtung besteht. Ein Beitrag wird auch für Grundstücke erhoben, die an die Wasserversorgungseinrichtung tatsächlich angeschlossen sind oder die auf Grund einer Sondervereinbarung nach § 8 WAS an die Wasserversorgungseinrichtung angeschlossen werden.

**§ 3  
Entstehen der Beitragsschuld**

(1) Die Beitragsschuld entsteht im Falle des

1. § 2 Nr. 1, sobald das Grundstück an die Wasserversorgungsanlage angeschlossen werden kann,
2. § 2 Nr. 2, 1. Alternative, sobald das Grundstück an die Wasserversorgungsanlage angeschlossen ist,
3. § 2 Nr. 2, 2. Alternative, mit Abschluss der Sondervereinbarung.

Wenn der im Satz 1 genannte Zeitpunkt vor dem Inkrafttreten dieser Satzung liegt, entsteht die Beitragsschuld erst mit dem Inkrafttreten dieser Satzung.

(2) Wird eine Veränderung der Fläche, der Bebauung oder der Nutzung des Grundstücks vorgenommen, die beitragsrechtliche Auswirkungen hat, entsteht die Beitragsschuld mit dem Abschluss der Maßnahme.

**§ 4  
Beitragsschuldner**

Beitragsschuldner ist, wer im Zeitpunkt des Entstehens der Beitragsschuld Eigentümer des Grundstückes oder Erbbauberechtigter ist.

**§ 5  
Beitragsmaßstab**

(1) Der Beitrag wird nach der Grundstücksfläche und der Geschosfläche der vorhandenen Gebäude berechnet.

(2) In unbeplanten Gebieten wird die beitragspflichtige Grundstücksfläche

- für gewerblich genutzte Grundstücke und Grundstücke für Sondernutzungen wie Schulen, Kindergärten etc. von mindestens 5000 qm Fläche (übergroße Grundstücke) auf das 3,0-fache der beitragspflichtigen Geschosfläche, mindestens jedoch auf 5000 qm begrenzt,
- für Wohngrundstücke und sonstige Grundstücke von mindestens 2500 qm Fläche (übergroße Grundstücke) auf das 3,0-fache der beitragspflichtigen Geschosfläche, mindestens jedoch auf 2500 qm begrenzt.

(3) Die Geschosfläche ist nach den Außenmaßen der Gebäude in allen Geschossen zu ermitteln (Gebäudegrundrisse abgerundet auf volle 10 cm). Keller werden mit der vollen Fläche herangezogen.

Dachgeschosse werden nur herangezogen, wenn sie ausgebaut sind. Für die Berechnung der Dachgeschosfläche werden 66,67 % der Fläche des darunter liegenden Geschosses angesetzt. Dachgeschosse, die nur teilweise ausgebaut sind, werden nur mit der tatsächlich ausgebauten Geschosfläche berechnet. Gebäude oder selbstständige Gebäudeteile, die nach Art ihrer Nutzung keinen Bedarf nach Wasserversorgung auslösen, werden nicht zum Geschosflächenbeitrag herangezogen; das gilt nicht für Gebäude oder Gebäudeteile, die tatsächlich einen Wasseranschluss haben. Ställe werden in jedem Falle berechnet. Balkone, Loggien und Terrassen bleiben außer Ansatz, wenn und soweit sie über die Gebäudefluchtlinie hinausragen.

(4) Bei Grundstücken, für die eine gewerbliche Nutzung ohne Bebauung zulässig ist, wird als Geschosfläche ein Viertel der Grundstücksfläche in Ansatz gebracht; das gleiche gilt, wenn auf einem Grundstück die zulässige Bebauung im Verhältnis zur gewerblichen Nutzung nur untergeordnete Bedeutung hat.

(5) Bei sonstigen unbebauten Grundstücken ist ein Viertel der Grundstücksfläche als Geschosfläche anzusetzen.

(6) Wird ein Grundstück vergrößert und wurden für diese Flächen noch keine Beiträge geleistet, so entsteht die Beitragspflicht auch hierfür. Gleiches gilt im Falle der Geschosflächenvergrößerung für die zusätzlich geschaffenen Geschosflächen sowie im Falle des Absatzes 2 für die sich aus ihrer Vervielfachung errechnende Grundstücksfläche bei übergroßen Grundstücken. Gleiches gilt auch für alle sonstigen Veränderungen, die nach Absatz 3 für die Beitragsbemessung von Bedeutung sind.

(7) Wird ein unbebautes Grundstück für das ein Beitrag nach Absatz 4 oder Absatz 5 festgesetzt worden ist, später mit beitragspflichtigen Geschosflächen bebaut, so wird der Beitrag nach Absatz 1 neu berechnet. Dem so ermittelten Betrag ist der Betrag gegenüberzustellen, der sich im Zeitpunkt des Entstehens der neu zu berechnenden Beitragsschuld (§ 3 Abs. 2) bei Ansatz der nach Absatz 4 oder Absatz 5 berücksichtigten Geschosflächen ergeben würde. Der Unterschiedsbetrag ist nach zu entrichten. Ergibt die Gegenüberstellung eine Überzahlung, so ist für die Berechnung des Erstattungsbetrages auf den Beitragssatz abzustellen, nach dem der ursprüngliche Beitrag entrichtet wurde. Der Erstattungsbetrag ist vom Zeitpunkt der Entrichtung des ursprünglichen Beitrages an nach § 238 AO zu verzinsen.

(8) Bei Nachveranlagung von vergrößerten Geschosflächen im Sinne der Abs. 6 und 7 ist für Grundstücke, welche nach früheren Beitragssatzungen die Kosten der Grundstücksanschlussleitung im öffentlichen Straßengrund zu finanzieren hatten, für diese zusätzlich beitragspflichtigen Geschosflächen nur der Beitragssatz ohne Grundstücksanschlussleitung zu berechnen. Entsprechendes gilt für die Nachveranlagung von neu zugemessenen Grundstücksflächen.

(9) Für den Vollzug dieser Satzung wird ergänzend festgestellt: Bei Wohnungsanteileigentum (z.B. Eigentumswohnungen) erstellt die Gemeinde für das Grundstück einen Gesamtbescheid, wobei der Wohnungsanteileigentümer entsprechend seinen im Grundbuch eingetragenen Miteigentumsanteilen (z.B. 125/1000 Eigentumsanteil) veranlagt wird. In solchen Fällen ist die Gemeinde nicht verpflichtet, die Geschos- oder Grundstücksflächenanteile für jeden Eigentümer getrennt zu berechnen. Dies gilt insbesondere auch für Wohnblöcke mit Eigentumswohnungen, bei denen die Geschosflächen nur schwer trennbar sind oder wenn gemeinschaftlich nutzbare Flächen, wie z.B. Waschküchen, Gemeinschaftsgaragen, Gemeinschaftshofflächen, Parkflächen oder Verwaltungsräume etc. vorhanden sind.

## § 6 Beitragssatz

Der Beitrag beträgt

a) pro vollen Quadratmeter

### Grundstücksfläche

**0,47 Euro** ohne Grundstücksanschlussleitung

**0,30 Euro** für Grundstücksanschlussleitung im öffentlichen Straßengrund (Hausanschlussleitung)

-----  
**0,77 Euro** inklusive Grundstücksanschlussleitung im öffentlichen Straßengrund

b) pro vollen Quadratmeter

### Geschossfläche

**4,60 Euro** ohne Grundstücksanschlussleitung

**2,65 Euro** für Grundstücksanschlussleitung im öffentlichen Straßengrund (Hausanschlussleitung)

-----  
**7,25 Euro** inklusive Grundstücksanschlussleitung im öffentlichen Straßengrund

Zu den Beiträgen wird die Mehrwertsteuer in der jeweiligen gesetzlichen Höhe erhoben.

## § 7 Fälligkeit

Der Beitrag wird einen Monat nach Zustellung des Beitragsbescheides fällig.

### § 7a Ablösung des Beitrages

Der Beitrag kann im ganzen vor Entstehen der Beitragspflicht abgelöst werden (Art. 5 Abs. 9 KAG). Ein Rechtsanspruch auf Ablösung besteht nicht. Die Höhe des Ablösungsbetrags richtet sich nach der Höhe des voraussichtlich entstehenden Beitrags.

## § 8 Erstattung der Kosten für Grundstücksanschlüsse (Hausanschlussleitungen)

- (1) Die Kosten für die Herstellung, Anschaffung, Verbesserung, Erneuerung, Veränderung und Beseitigung sowie für die Unterhaltung der Grundstücksanschlüsse im Sinne des § 3 WAS sind mit Ausnahme der Kosten, die auf die Teile der Grundstücksanschlüsse (Hausanschlüsse) entfallen, die sich im öffentlichen Straßengrund befinden, in der jeweils tatsächlich entstandenen Höhe zu erstatten.
- (2) Der Erstattungsanspruch entsteht mit Abschluss der jeweiligen Maßnahme. Schuldner ist, wer im Zeitpunkt des Entstehens des Erstattungsanspruchs Eigentümer des Grundstücks oder Erbbauberechtigter ist. Der Erstattungsanspruch wird einen Monat nach Zustellung des Erstattungsbescheides fällig.

## § 9 Gebührenerhebung

Die Gemeinde erhebt für die Benutzung der Wasserversorgungseinrichtung Grund- und Verbrauchsgebühren.

### § 9a Grundgebühr

- (1) Die Grundgebühr wird nach dem Nenndurchfluss (Qn) der verwendeten Wasserzähler berechnet. Befinden sich auf einem Grundstück nicht nur vorübergehend mehrere Wasseranschlüsse, so wird die Grundgebühr nach der Summe des Nenndurchflusses der einzelnen Wasserzähler berechnet. Soweit Wasserzähler nicht eingebaut sind, wird der Nenndurchfluss geschätzt, der nötig wäre, um die mögliche Wassereinnahme messen zu können.
- (2) Die Grundgebühr beträgt bei der Verwendung von Wasserzählern mit Nenndurchlass

bis 2,5 cbm/h	19,00 Euro/Jahr
bis 6 cbm/h	38,00 Euro/Jahr
bis 10 cbm/h	76,00 Euro/Jahr.

## § 10 Verbrauchsgebühr

- (1) Die Verbrauchsgebühr wird nach der Menge des aus der Wasserversorgungseinrichtung entnommenen Wassers berechnet.
- (2) Der Wasserverbrauch wird durch Wasserzähler festgehalten. Er ist durch die Gemeinde zu schätzen, wenn
  1. ein Wasserzähler nicht vorhanden ist, oder
  2. der Zutritt zum Wasserzähler oder dessen Ablesung nicht ermöglicht wird, oder
  3. sich konkrete Anhaltspunkte dafür ergeben, dass der Wasserzähler den wirklichen Wasserverbrauch nicht angibt.
- (3) Die Gebühr beträgt 1,43 Euro pro Kubikmeter entnommenen Wassers.

## § 11 Entstehen der Gebührenschild

- (1) Die Verbrauchsgebührenschild entsteht mit dem Verbrauch.
- (2) Die Grundgebührenschild entsteht erstmals mit dem Tag der auf den Zeitpunkt der betriebsfertigen Herstellung des Anschlusses folgt. Die Gemeinde teilt dem Gebührenschildner diesen Tag schriftlich mit. Im übrigen entsteht die Grundgebührenschild mit dem Beginn eines jeden Tages in Höhe eines Tagesbruchteils der Jahresgrundgebührenschild.

## § 12 Gebührenschildner

Gebührenschildner ist, wer im Zeitpunkt des Entstehens der Gebührenschild Eigentümer des Grundstücks oder ähnlich zur Nutzung des Grundstückes dinglich berechtigt ist. Gebührenschildner ist auch der Inhaber eines auf dem Grundstück befindlichen Betriebs. Mehrere Gebührenschildner sind Gesamtschildner.

## § 13 Abrechnung, Fälligkeit, Vorauszahlung

- (1) Die Einleitung wird jährlich abgerechnet. Die Einleitungsgebühr wird zwei Wochen nach Zugang des Gebührenschildbescheides fällig.
- (2) Auf die Gebührenschild sind zum 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November jeden Jahres Vorauszahlungen in Höhe eines Viertels der Jahresabrechnung des Vorjahres zu leisten. Fehlt eine solche Vorjahresabrechnung, so setzt die Gemeinde die Höhe der Vorauszahlungen unter Schätzung des Jahresgesamtverbrauches fest.

## § 14 Mehrwertsteuer

Zu den Beiträgen und Gebühren wird die Mehrwertsteuer in der jeweiligen gesetzlichen Höhe erhoben.

## § 15 Pflichten der Beitrags- und Gebührenschildner

Die Beitrags- und Gebührenschildner sind verpflichtet, der Gemeinde für die Höhe der Schuld maßgebliche Veränderungen unverzüglich zu melden und über den Umfang dieser Veränderungen - auf Verlangen auch unter Vorlage entsprechender Unterlagen - Auskunft zu erteilen.

## § 16 Inkrafttreten

- (1) Diese Satzung tritt eine Woche nach ihrer Bekanntgabe in Kraft.
- (2) Gleichzeitig tritt die Satzung vom 24.10.1994 außer Kraft.

Ebermannstadt, den 08.09.2004

Gemeinde Unterleinleiter  
gez. Sendelbeck, 1. Bürgermeister

Beschluss Gemeinderat vom 07.09.2004

Genehmigungsfrei nach Art. 2 Abs. 2 des Kommunalabgabengesetzes

## KIRCHLICHE NACHRICHTEN EBERMANNSTADT

### KAB - Ebermannstadt

#### Liebe KAB-Mitglieder, liebe Freunde der KAB

Wir freuen uns, auch im Oktober wieder interessante Veranstaltungen durchführen zu können.

**Freitag, 8. Oktober, 20.00 Uhr, Pfarrzentrum, „Die Patientenverfügung“.** Im Rahmen der Erwachsenenbildung lädt die KAB - Ebermannstadt zu diesem aktuellen Thema ein. Die „Patientenverfügung“ - was man dazu wissen sollte! Herr Rettig vom Landratsamt Forchheim wird den rechtlichen Teil, Herr Dr. Koob von der Klinik Fränkische Schweiz den ärztlichen Aspekt und Herr Diakon Komp die theologischen Gesichtspunkte erläutern. Anschließend stehen alle 3 Herren zur Diskussion zur Verfügung!

**Samstag, 23. Oktober: Kreisverbandstag in Hallerndorf.** Beginn: 14.30 Uhr. Abschlußgottesdienst, 18.30 Uhr.

**Sonntag, 24. Oktober: Rosenkranzandacht.** Dieser Rosenkranz wird von den Mitgliedern der KAB für die ganze Pfarrgemeinde gehalten. Der Beginn ist der Gottesdienstordnung zu entnehmen.

**Mittwoch, 27. Oktober, 20.00 Uhr Pfarrzentrum: Sitzung des Vorstandsteams.** Thema: Jahresplanung 2005. Wir bitten alle unsere Mitglieder Vorschläge bei den Ansprechpartnern abzugeben.

#### Für unsere Frauen werden folgende Besinnungstage auf KAB-Diözesanebene angeboten:

**Samstag, 2. Oktober:** „Lauter fromme Fragen“ - Glaubensseminar in Bamberg.

**5.-7. November:** „Da habe ich dich getragen“ - Besinnungstage in Vierzehnheiligen.

**26./27. November:** „Sie folgten seinem Stern“ - Besinnungstage in Vierzehnheiligen.

Anmeldungen werden von Maria Schneegans, Tel. 9497 entgegengenommen. Ebenso sind bei ihr weitere Auskünfte zu Inhalten und Referenten zu bekommen.

Alle Mitglieder, Freunde und Interessenten sind zu unseren Veranstaltungen herzlich eingeladen.

Das Vorstandsteam

-----

### Katholische Pfarrgemeinde St. Nikolaus Ebermannstadt

#### Altkleidersammlung für Missio

Am **Samstag, 30. Oktober 2004** findet wieder eine Altkleidersammlung zur Unterstützung von „**missio-Projekten**“ statt. Informationsbroschüren und Sammelsäcke sind eine Woche vorher in der Kirche und im Pfarrbüro erhältlich. Es werden aber auch andere Plastiksäcke angenommen. Die Kleiderspenden können am Samstag, 30. Oktober, vormittags von 8.00 bis 12.00 Uhr auf dem Parkplatz vor dem Pfarrzentrum abgegeben werden. Wir freuen uns über jede Spende!

#### Kirchenkonzert

Am **Sonntag, 7. November 2004**, 17.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Nikolaus. Bachkantate „Lobet den Herrn“ - Mozartmesse. Ausführende: St. Johannis-Chor Forchheim. Leitung: Carl Friedrich Meyer.

**Haussammlung für Caritas** vom 27.09. bis 03.10.2004.

-----

### Katholische Jugend Ebermannstadt

#### Fahrplan für „Play and Rock“ Freitag, 01. Oktober 2004

##### Bus Nr. 1

Hinfahrt:		Rückkehr:
19.03 Uhr	Moggast	00.42 Uhr
19.07 Uhr	Kanndorf	00.38 Uhr
19.15 Uhr	Ebermannstadt, Feuersteinstr.	00.30 Uhr

##### Bus Nr. 2

19.00 Uhr	Niedermirsberg, Ortsmitte	00.42 Uhr
19.02 Uhr	Neuses, Poxstall	00.40 Uhr
19.04 Uhr	Rüssenbach, Lohrweg	00.38 Uhr
19.06 Uhr	Rüssenbach, Abzw. Tiefer Graben	00.36 Uhr
19.12 Uhr	Ebermannstadt, Feuersteinstr.	00.30 Uhr

#### „Sklavenarbeit“

Das sich bereits bewährte, gemeinnützige Projekt „**Sklavenarbeit**“ findet in diesem Herbst am **Samstag, den 16. Oktober** statt. Hierbei werden Mitglieder der Kath. Jugend für einige Stunden meistbietend versteigert, um dann bei den „Käufern“ Tätigkeiten, wie z. B. Garten- oder Hausarbeiten, zu verrichten.

Nach den überragenden Erfolgen in den letzten Jahren, soll heuer die Hälfte des Erlöses den SOS Kinderdörfern zu Gute kommen. Diese Kinderdörfer bieten elternlosen Kindern Obdach in „Ersatzfamilien“, wo sie eine Chance auf eine glückliche Kindheit und später auf eine sichere Ausbildung und damit einen selbstständigen Start ins Leben bekommen. Die zweite Hälfte des Ertrages soll auch diesmal in die offene Jugendarbeit in Ebermannstadt verwendet werden. Mit der offenen Jugendarbeit soll Jugendlichen eine Alternative aufgezeigt werden, ihre Freizeit sinnvoll, im Rahmen organisierter Aktionen, zu verbringen.

Alle, die sich einen „Sklaven“ ersteigern möchten, finden sich am **16.10. um 10 Uhr am Marktplatz in Ebermannstadt** ein, um ihr Angebot für die jeweilige Arbeitskraft abzugeben. Die Kath. Jugend hofft auf zahlreiches Erscheinen, um einen möglichst hohen Betrag spenden zu können.

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte den aushängenden Plakaten, dem Schaukasten vor dem Jugendheim gegenüber der St. Nikolaus Kirche und den Tageszeitungen.

-----

#### Frauenfrühstück in Ebermannstadt

Zum ersten Frauenfrühstück in Ebermannstadt ergeht herzliche Einladung an alle interessierten Frauen. Frau Elisabeth Meier aus Nürnberg spricht zum Thema: „**Sag nicht ja, wenn Du nein meinst**“. Die Veranstaltung beginnt mit einem Frühstückbüfett am Samstag, 30. Oktober 2004, um 9 Uhr im Café Bellini und wird ca. gegen 11.30 Uhr enden.

Der Unkostenbeitrag beträgt 7,50 €. Anmeldungen werden bis zum 26.10. im Pfarramt Ebermannstadt, Kirchenplatz 5, Telefon 385 erbeten.

-----

#### Pfarrei St. Stefan Moggast - Halbtagesfahrt der Senioren

Herzlich eingeladen sind alle Senioren der Pfarreien Moggast und Wichsenstein zu einer Halbtagesfahrt am **Mittwoch, den 13. Oktober 2004**. Es wird in Unterstürmig ein Milchverarbeitungsbetrieb besichtigt, der seine Produkte noch selbst vermarktet. Anschließend ist in Trailsdorf ein Karpfenessen vorgesehen. Abfahrt ist um 14 Uhr in Hardt, um 14.10 Uhr in Morschreuth und 14.15 Uhr in Moggast. Es werden auch alle anderen Ortschaften angefahren.

Baldmöglichste Anmeldung und mehr Informationen bei Marlies Buchdrucker, Tel. 09242/462.

-----

## KIRCHLICHE NACHRICHTEN UNTERLEINLEITER

### Kath. Frauenbund Unterleinleiter

Unsere **Seniorengymnastik - Fit im Alter** - beginnt wieder am **Mittwoch, 06.10.2004** um 9.30 Uhr im Pfarrheim. Wer sich noch nicht angemeldet hat, kann dies umgehend bei Frau Dorsch oder Frau Diestler nachholen. Es sind hierzu alle Interessierten ganz herzlich eingeladen.

Am **19.10.2004 um 19.00 Uhr** findet unser Rosenkranzgebet in der Pfarrkirche statt. Anschließend gemeinsames Essen mit Kartoffeln, Quark und Fisch im Pfarrheim. Für Getränke ist selbstverständlich auch gesorgt. Der Erlös ist für einen guten Zweck bestimmt. Es ergeht hierzu herzliche Einladung.

Am **Weltmissionssonntag, 23.10. und 24.10.2004** ist jeweils nach den Gottesdiensten Kuchen- und Tortenverkauf vor der Kirche. Bei schlechtem Wetter findet der Verkauf in der Garage der Familie Wunder statt. Ebenso werden Sachen am Eine Welt Basar zum Kauf angeboten.

## VEREINSNACHRICHTEN etc. EBERMANNSTADT

### Soldatenkameradschaft Ebermannstadt

Das Monatstreffen findet diesmal am **Freitag, 1. Oktober** um 19.00 Uhr im Gasthof „Schwan“ statt. Gäste sind immer willkommen.

Am **Sonntag, 10. Oktober** fahren wir zur Fahnenweihe der Soldatenkameradschaft Hetzelsdorf. Abfahrt ist um 8.30 Uhr vor dem Vereinslokal „Zur Post“.

gez. Die Vorstandschaft

### Landsmannschaft Schlesien - Ortsverband Ebermannstadt

#### Liebe Mitglieder, Freunde und Gönner,

hiermit geben wir unsere aktuelle Termin- bzw. Veranstaltungsvorschau für den Monat Oktober bekannt:

**Samstag, den 02.10.04:** Halbtagesfahrt mit „Spanferkel-Essen“ in Wettingen. Abfahrt: 12.50 Uhr in der Schulstraße.

**Sonntag, den 03.10.04:** Teilnahme am Erntedankfestzug in Muggendorf. Beginn: 14.00 Uhr. Treffpunkt und Abfahrt unserer „Trachtenträger“ um 12.30 Uhr am ALDI-Parkplatz.

**Mittwoch, den 06.10.04:** Vorstandssitzung im Café Schnobrich. Beginn bereits um 19.00 Uhr! (Jahresprogramm 2005).

**Donnerstag, den 07.10.04:** Handarbeitsrunde im Bürgerhaus. Beginn: 19.00 Uhr.

**Freitag, den 22.10.04 mit Montag, den 25.10.04:** 4-Tages-Fahrt nach Schlesien.

**Donnerstag, den 28.10.04:** Handarbeitsrunde im Bürgerhaus. Beginn: 19.00 Uhr.

Zu allen Veranstaltungen ergeht hiermit nochmals unsere herzliche Einladung. Für evtl. Anmeldungen und / oder Rückfragen stehen Ihnen alle Vorstandsmitglieder zur Verfügung.

Mit landsmannschaftlichem Gruß  
M. Kähler, Stellvertr. Vorsitzender

## Seniorenbegegnung im Bürgerhaus

**Dienstag, 5. Oktober:** Halbtagesausflug nach Bamberg (Besichtigung der Kirche auf dem Michaelsberg). Am Heimweg Einkehr im Gasthof Hubert in Rettern. 14.00 Uhr Abfahrt ab Bürgerhaus.

### Arbeiterwohlfahrt - Ortsverein Ebermannstadt

Am Mittwoch, dem 06.10., 13.10., 20.10. und dem 27.10. treffen wir uns bei Kaffee und Kuchen, Spiel und Unterhaltung ab 14.00 Uhr im Bürgerhaus.

Am **Samstag, dem 23.10.** treffen wir uns zu unserem traditionellen **Haxenessen** um 12.00 Uhr im Café Schnobrich. Dazu bitten wir um Voranmeldung bei Andreas Herlitz, Tel. 4187, um die Anzahl der vorzubereitenden Haxen festlegen zu können.

Gäste und Freunde der AWO sind - wie immer - zu unseren Veranstaltungen sehr herzlich eingeladen.

### Kulturkreis Ebermannstadt e.V.

#### - Veranstaltungen Oktober 2004 -

Im Monat Oktober laden wir zu vier interessanten Vorträgen ein, die jeweils am **Donnerstag um 20.00 Uhr** beginnen:

#### Krankenhausfinanzierung gestern und heute

Vortrag mit anschließender Führung durch den Wellnessbereich - Thilo Penzhorn, Geschäftsführer der Klinik Fränkische Schweiz. 07.10.2004 Festsaal der Klinik. Eintritt frei.

#### Unsere Fledermäuse - unbekannte Flattertiere

Diavortrag - Dipl. Biol. Matthias Hammer, Leiter der Koordinationsstelle für den Fledermausschutz in Nordbayern, Universität Erlangen. 14.10.2004 Resengörgsaaal, Eintritt frei.

#### Ernst Ludwig Kirchner - der große Expressionist

Der Maler Kirchner (1881 - 1938) gründete mit seinen Kollegen die bekannte Gruppe „Brücke“ (Einführungsvortrag zur Tagesexkursion nach Tübingen, Sa. 06.11.04). Diavortrag - Klemens Wuttke, Kunstmaler und Dozent, Nürnberg. 21.10.2004 Resengörgsaaal, Eintritt frei.

#### „In Höhlen hausen böse Geister“

Naturwahrnehmungen und Sagenbildung am Beispiel der Karsthöhlen. Vortrag mit Illustration - Prof. Hartmut Heller, Universität Erlangen-Nürnberg. 28.10.2004 Resengörgsaaal, Eintritt frei.

Über ein zahlreiches Erscheinen unserer Mitglieder, Freunde und aller Interessierten Gäste würden wir uns freuen.

gez. Die Vorstandschaft

### Versehrtensportverein Ebermannstadt

Am **Donnerstag, 7. Oktober 2004** um 20.00 Uhr Wassergymnastik und Schwimmen im Hallenbad der Volksschule. Hierzu ergeht an alle Mitglieder herzliche Einladung.

Der Vorsitzende

### VdK - Ortsverband Ebermannstadt

Zum allmonatlichen **Kaffeemittag** treffen wir uns am Do., 7.10.2004 um 14.30 Uhr im Gasthaus „Sonne“.

Unsere traditionelle **Weinfahrt** findet am **Do., 14.10.2004** statt. Die Abfahrtszeiten sind wie folgt:

13.25 Uhr Gasseldorf  
13.30 Uhr Betriebshof Klemm  
13.35 Uhr Café „Milch & Zucker“.

Auf der Heimfahrt ist eine Einkehr vorgesehen.

Zum **Mitgliedertreff** am **Do., 28.10.2004** um 14.30 Uhr im Gasthaus „Zum Bayerischen“ darf besonders hingewiesen werden. Dabei erfolgt die Listenausgabe zur HWH-Sammlung an die bereits verständigten Mitglieder.

-----

### Reservistenkameradschaft Ebermannstadt

Am **10. Oktober 2004**, 9.30 bis ca. 12.00 Uhr: Teilnahme Fahnenweihe in Hetzelsdorf (A.-Anzug).

Am **14. Oktober**, 20.00 Uhr: Monatsversammlung im Gasthaus „Zur Post“. Wichtige Anmeldungen liegen vor.

Die Vorstandschaft

-----

### Sudetendeutsche Landsmannschaft Ebermannstadt

**Vortrag von Christian Rösch:**  
„Heimat, das sind Menschen und deren Geschichte“

Unser nächstes Monatstreffen findet am **Montag, 11. Oktober 2004 um 19.00 Uhr** im Resengörssaal statt. Unser Landsmann Christian Rösch wird diesen Abend mit Dias und dazu passenden Geschichten gestalten.

Hierzu sind alle Mitglieder, Freunde und Gönner herzlich eingeladen.

gez. Gerti Bürger, Vorsitzende

-----

### Fränkische-Schweiz-Verein - Ortsgruppe Ebermannstadt

Wir laden herzlich zu folgender Veranstaltung im Monat Oktober ein:

**Donnerstag, 14. Oktober, 13.30 Uhr: Halbtageswanderung** „Von Gößweinstein zum Förstelstein“. Treffpunkt: Parkplatz Oberes Tor (F). Wanderführer: Sepp Herrmann.

Die Geschäftsstelle des FSV-Hauptvereins in Ebermannstadt, Oberes Tor 1, (Landratsamt Rückgebäude) ist bis auf weiteres täglich von Mo.–Fr. nur noch in der Zeit von 9.00–11.00 Uhr besetzt.

Auch Nichtvereinsmitglieder sind bei allen Veranstaltungen herzlich willkommen.

gez. Dr. H. Weisel

-----

### Gemeinschaft der Gartenfreunde Ebermannstadt

Am **Sonntag, den 17. Oktober Obsterlebnistag** auf dem Marktplatz. Angeboten wird eine Zusammenstellung von Obstsorten die in unserem Gebiet überwiegend angebaut werden. Der Pomologe Fritz Renner vom landwirtschaftlichen Bildungszentrum Triesdorf wird wieder für die Obstsortenbestimmung zur Verfügung stehen. Auch für das leibliche Wohl der Besucher ist gesorgt. Obst und Obsterzeugnisse werden zum Verkauf angeboten.

Jedes Jahr das gleiche Problem für den Gartenbesitzer. Während der Saison wächst und vermehrt sich alles. Im Herbst soll dann wieder Ordnung im Garten geschaffen werden und das

Wegwerfen der überschüssigen Pflanzen tut dem „Gärtner“ weh. Deshalb veranstalten die Gartenfreunde Ebermannstadt am **Samstag, den 23. Oktober 2004 von 10.30 bis 13.30 Uhr** auf dem **Marktplatz** erstmals eine **Pflanzentauschbörse**. Hier haben Sie die Möglichkeit überschüssiges Pflanzenmaterial aus Ihrem Garten abzugeben und gegen etwas anderes „Grünes“ zu tauschen, oder aber auch gegen einen kleinen Opulus etwas mitzunehmen.

Alle Ebermannstädter sind herzlich zu dieser Pflanzenbörse eingeladen.

-----

### Mütterzentrum Ebermannstadt e.V. Unsere Öffnungszeiten:

Montag	09.45–11.30 Uhr Spielgruppe 15.00–17.00 Uhr Spielgruppe 18.00–19.00 Uhr Rückbildungsgymnastik (Info: Melitta Gelbhardt, Tel. 09191-95246)
	19.30–21.30 Uhr Geburtsvorbereitung (Info: Melitta Gelbhardt)
Dienstag	08.00–12.00 Uhr Kinderbetreuung 15.00–17.00 Uhr Öffentl. Müttercafé 18.30–19.30 Uhr Autogenes Training
Mittwoch	09.45–11.00 Uhr Spielgruppe 09.00–09.45 Uhr Musikgarten 10.00–10.45 Uhr Musikgarten 15.00–17.00 Uhr Spielgruppe 15.30–16.15 Uhr Musikgarten
Donnerstag	09.30–11.30 Uhr Spielgruppe 15.00–17.00 Uhr Still- und Babygruppe 15.00–16.00 Uhr Sing und tanz mit mir 16.45–17.45 Uhr Autogenes Training für Kinder 18.00–19.00 Uhr Rückbildungsgymnastik
Freitag	09.30–11.30 Uhr Spielgruppe

### Kinderbetreuung:

Möchten Sie einmal ohne Ihr Kleinkind (0–4 Jahre) zum Einkaufen, zum Arzt, zum Friseur .... gehen? Wenn ja, wir betreuen gerne Ihr Kind in dieser Zeit in den Räumen des Mütterzentrums. Betreuung findet statt jeweils dienstags zwischen 8.00 und 12.00 Uhr. Unkostenbeitrag 2 € pro Stunde und Kind. Infos bei Gerlinde Wagner, Tel. 09194/5951.

**Kurs: „Bewusstes und richtiges Handling von Neugeborenen und Kleinkindern“** mit Krankengymnastin Annette Kux in Zusammenarbeit mit der Schwangerenberatungsstelle Donum Vitae. Für Mütter / Väter mit Babies von 0–1 Jahr bzw. Schwangere mit Übungspuppe, Termin: Dienstag, 19. Oktober 2004, 10.00–11.30 Uhr im Untergeschoss. Unkostenbeitrag 4,-- € (für MüZe-Mitglieder 3,-- €). Anmeldung erforderlich unter 09194/725870.

**Kurs „Filzen mit Wolle und Nadeln“** mit Annette Kux in Zusammenarbeit mit der Schwangerenberatungsstelle Donum Vitae. Teilnehmerzahl: 12 Personen (auch für ältere Kinder geeignet). Bitte als Unterlage Schaumgummi / Mullwindel oder dickes Tuch mitbringen. Termin: Dienstag, 16. November 2004 um 19.30 Uhr im Mütterzentrum (Eingang Stadtbücherei). Unkostenbeitrag: 9,-- € (für MüZe-Mitglieder 8,-- €). Anmeldung erforderlich unter 09194/725870.

### Das Mütterzentrum bietet für den Herbst/Winter verschiedene Vorträge an:

**„Spielen wir Doktor?“** Sexualerziehung im Vorschulalter. Gesprächsabend mit Dipl. päd. Nicole Eick / Schwangerenberatungsstelle Donum Vitae, Termin: Dienstag, 12.10.04, 19.30 Uhr im Mütterzentrum (Eingang Stadtbücherei). Unkostenbeitrag: 2,-- € (für MüZe-Mitglieder 1,50 €). Anmeldung unter Tel. 09194/725870.

**„Kinder brauchen Spielzeug! Brauchen Kinder Spielzeug?“** Wenn Kinder spielen, verfolgen sie keinen Zweck damit.

Spielen hat zwar oft ein Ziel, aber die Tätigkeit des Spielens wird um ihrer selbst und um der sie begleitenden Lust willen ausgeübt. Spiel ist eine besondere Art und Weise, sich Umwelt aktiv anzueignen, Lebenswirklichkeiten zu erproben und zu begreifen. Wie und mit welchen Spielmaterialien kann ich mein Kind unterstützen. Neben einer theoretischen Einführung werden praktische Hilfen und Tipps an die Teilnehmer weiter gegeben. Referentin: Claudia Jambrich-Batz. Termin: Donnerstag, 28. Oktober 2004, 19.30 Uhr im Mütterzentrum (Eingang Stadtbücherei). Unkostenbeitrag 4,- € (für MüZe-Mitglieder 3,- €). Anmeldung erforderlich unter 09194/1718 oder 09196/415.

„**Kindergeburtstag**“ Jedes Kind feiert gern seinen Geburtstag. Als Mutter hat man oft den Anspruch den Tag möglichst schön zu gestalten. Der Kurs soll praktische Anregungen und Tipps zur Gestaltung für diesen besonderen Tag geben. Verschiedenste Anregungen wie z. B. ein Rittergeburtstag oder welche Alternativen es zu den Süßigkeitsgeschenken für die Gäste gibt, werden aufgezeigt. Referentin: Claudia Jambrich-Batz. Termin: Dienstag, 25. Januar 2005 um 19.30 Uhr im Mütterzentrum (Eingang Stadtbücherei). Unkostenbeitrag 4,- € (für MüZe-Mitglieder 3,- €). Anmeldung erforderlich unter 09194/1718 oder 09196/415.

**NEU! NEU! NEU! NEU! NEU!** Das Mütterzentrum Ebermannstadt ist jetzt auch mit einer Homepage im Internet vertreten. Dort kann man das Wichtigste über uns nachlesen (Konzept, Programm, Kurse usw.) sowie Fotos von den Spielgruppen, Kursen und Veranstaltungen anschauen. Schaut doch einfach mal rein! Wir freuen uns über eine E-Mail! Adresse: [www.muetterzentrum-ebermannstadt.de](http://www.muetterzentrum-ebermannstadt.de). e-mail: [info@muetterzentrum-ebermannstadt.de](mailto:info@muetterzentrum-ebermannstadt.de).

Nächste Mitgliederversammlung siehe Aushang Müze.

Alle interessierten Mütter, Väter oder Großmütter/väter sind mit ihren Kindern herzlich eingeladen mitzumachen. Alle Veranstaltungen finden im Mütterzentrum Ebermannstadt, Mittelschulweg 11 (Eingang Stadtbücherei bzw. Kellergeschoss) statt.

Auskünfte bei Heidi Kraus, Tel. 09194/1718 oder Renate Böhm, Tel. 09196/415.

-----

## Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Ebermannstadt - Aktion Leben

### Für das Leben von der Empfängnis bis zum natürlichen Tod

Dieser Informationsabend wird gestaltet von der überkonfessionellen Lebensrechtsorganisation „Aktion Leben“ am **Mittwoch, dem 20.10.** um 20.00 Uhr im Rot Kreuz Haus, Kalkwerk 7.

Es lädt ein die Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde

-----

## Kath. Frauenbund Ebermannstadt

Wir laden herzlich alle Mitglieder und interessierte Frauen ein zur **Rosenkranzandacht am 21. Oktober** um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche. Anschließend treffen wir uns mit H. Pfr. Hübner im Pfarrzentrum zum Vortrag „Geschichte und Theologie des Kirchenbaus“.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen! Denken Sie an unseren Fahrdienst.

Ihr Frauenbund-Team

-----

## Schützengesellschaft Ebermannstadt 1853 e.V.

### Termine:

**Sauschießen und Weihnachtsschießen bis Donnerstag, 28. Oktober 2004 jeweils dienstags und donnerstag 19.00 bis 22.00 Uhr und sonntags 9.30 bis 12.00 Uhr.**

Vereinsmeisterschaften in allen Disziplinen noch bis 28. November.

## Vorschau:

**Sauessen und Preisverteilung am Samstag, 6. November 2004 um 19.30 Uhr im Schützenhaus.**

gez. Die Vorstandschaft

-----

## SV Moggast 1974 e.V. – Weinabend

Zu einem Fränkischen Weinabend lädt der SV Moggast am **29. Oktober 2004** um 19.30 Uhr ins Sportheim ein. Ausgesuchte Qualitätsweine und eine schmackhafte Brotzeit versprechen einen unterhaltsamen Abend. Musikalisch umrahmt wird der Abend von einem Duo der Extraklasse.

Auf Ihren Besuch freut sich der SV Moggast.

## Vorschau:

15. Oktober 2004 Mannschafts-Event  
12. November 2004 Schafkopfrennen  
26. November 2004 Mitgliederversammlung  
11. Dezember 2004 Weihnachtsfeier

Angermeier, 1. Vorsitzender

-----

## Senioren-Vertretung Ebermannstadt

Erstmalig vermittelt die Senioren-Vertretung eine öffentliche Veranstaltung für alle Mitbürgerinnen und Mitbürger unserer Stadt, wozu hiermit herzlich eingeladen wird.

In einer besinnlichen, informativen aber überwiegend heiteren Stunde liest Polizeioberkommissar Hartmut Friese von der Polizeiinspektion Neustadt/Aisch aus seinen 2 Bänden „NOT-RUF 110“ (Ein COP PACKT AUS). Heitere und kuriose Anekdoten sowie wahre fast unglaubliche Begebenheiten aus dem Polizeialtag. Es darf uneingeschränkt gelacht werden!

Die Veranstaltung findet statt am **Freitag, den 29. Oktober 2004 im Stadtcafé BELLINI um 15.00 Uhr** (Dauer ca. 1 Stunde). Der Eintritt ist frei! Evtl. Erlöse aus seinen Lesungen bzw. Bücherverkauf gehen zum größten Teil an die Bayerische Polizeistiftung zur Unterstützung von Familien im Dienst verletzter oder gar getöteter Kollegen.

Bitte kommen Sie recht zahlreich zu dieser Veranstaltung. Dieses wünscht sich die Seniorenvertretung Ebermannstadt.

-----

## Caritas-Sozialstation Ebermannstadt

*Vertragspartner der Pflegekassen, Häusliche Krankenpflege und Pflegeberatung, Pflegeeinsatz bei Bezug von Pflegegeld, Ambulante Ergotherapie. Bürozeiten: tägl. 8.00–16.00 Uhr, Bahnhofstr. 5, 91320 Ebermannstadt, Tel. 09194/8305, Fax: 09194/797272*

Für Patienten, die von uns gepflegt werden, sind wir über Handy in dringenden Fällen Tag und Nacht erreichbar. Für den **Bereich Ebermannstadt, Tel. 0173 / 806 36 62** und für den **Bereich Gößweinstein, Tel. 0173 / 805 51 53.**

## Sonstige Angebote

### Med. Fußpflege - Stomaberatung

### Gruppe für Menschen mit Körperbehinderung

Treffen einmal monatlich. Ansprechpartnerin: G. Schmuck, Tel.: 09194/9518.

## Gruppe für Kinder mit einer geistigen Behinderung und ihren nichtbehinderten Freunden (Glaube und Licht „Quelle“)

Treffen einmal monatlich. Ansprechpartnerin: Cornelia Keilholz, Pretzfeld, Tel. 09194/4819.

## Gruppe für junge Erwachsene und Kinder mit einer geistigen Behinderung und ihren nichtbehinderten Freunden (Glaube und Licht „Schöpfrad“)

Treffen einmal monatlich. Ansprechpartnerin: Annette Hulwa, Forchheim, Tel. 09191/976277, dienst. Tel. 0911/789545.

## Seniorentanz und Gymnastik

Zeit: Gymnastik: jeden Montag, 9.00 Uhr – 10.30 Uhr.  
Tanz: jeden 2. Montag im Monat jeweils 14.30 Uhr – 16.00 Uhr.

Ort: Ebermannstadt, Bürgerhaus.

Bewegungsübungen: jeden Montag, 10.30–11.00 Uhr Seniorenzentrum, Stadtcafé Bellini: entfallen wegen zu geringer Teilnahme.

Während der Schulferien finden diese Veranstaltungen nicht statt.  
Ansprechpartnerin: Elisabeth Ullrich, Ebermannstadt, Tel.: 09194/8278.

-----

## "Gemeinsam solo tanzen" für bewegungsfreudige Menschen

Treffen zwei Mal monatlich im Atrium der Klinik Fränk. Schweiz Ebermannstadt.

Termine: **Mittwoch, 06.10. von 18.15-19.30 Uhr**  
**Mittwoch, 27.10. von 18.15-19.30 Uhr.**

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich und Zuschauer und Teilnehmer, vor allem aus der Klinik sind erwünscht und herzlich willkommen. Auskunft: Tel. 09194/8278.

-----

## Tanz als Meditation

Im Pfarrkeller der kath. Kirche Ebermannstadt, treffen wir uns, d.h. die Tänzerinnen vom Frauenbund und Gäste, am **Freitag, 08.10. von 18.00 bis 19.15 Uhr** zu meditativen und beschwingten Tänzen.

Weitere Termine: 12.11./3.12.04. Auskunft s. o.

## VEREINSNACHRICHTEN etc. UNTERLEINLEITER

### Gartenbauverein Unterleinleiter

**Herzliche Einladung an alle Schul- und Kindergartenkinder** mit ihren Eltern oder Großeltern zu unserem diesjährigen **Kürbiswettbewerb**.

Am **Freitag, den 08.10.2004 um 14.30 Uhr** treffen wir uns am Sportheim in Unterleinleiter um Eure Kürbisse zu prämiieren.

Für Kaffee und Kuchen, sowie für eine kleine Erfrischung für die Kinder ist auch in diesem Jahr wieder gesorgt.

Auf zahlreiches Erscheinen freut sich der Gartenbauverein Unterleinleiter.

gez. Die Vorstandschaft

-----

### Wanderverein Unterleinleiter

Der Wanderverein räumt die Utensilien der Wandertage auf, **Freitag, den 29. Oktober, ab 15.30 Uhr**. Kostenlos zur Abholung stehen mehrere große Wasserfässer (Plastik), Holzpflocken, etliche Meter Alu 4 Kant Rohre, 2 große Holzkisten und diverses bereit. Wer was brauchen kann, soll vorbeikommen. Scheune Hohe - hinter Döhlemann, Hauptstraße.

### Nächste Veranstaltung:

Winterwanderung am **5. Dezember 2004**. Treffpunkt 16.00 Uhr am Gemeindehaus.

-----

### Fränkische-Schweiz-Verein Unterleinleiter

In diesem Jahr laden wir wieder alle Mitglieder und Vereinsfreunde zu einem **Weinfest am Samstag, den 30. Oktober 2004** ab 19.30 Uhr ins Sportheim ein.

Für musikalische Unterhaltung mit echt fränkischem Einschlag sorgt wieder die Kapelle Zwoster aus Hollfeld. Ausgesuchte Weine stehen bereit und für das leibliche Wohl sorgt das Team des Sportheimes. Genießen Sie einen geselligen Abend, bei dem neben Tanz auch die Unterhaltung ihren Platz haben soll. Eintritt incl. Weinglas: **€ 5,-**.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Die Vorstandschaft

-----

### VdK Ortsverband Unterleinleiter-Dürrbrunn

Wir laden Mitglieder und Interessenten zu einer besonderen Veranstaltung ein.

**Modenschau und Eisrevue. Freitag, den 19. November 2004.**

Wir fahren um 13.45 Uhr ab Dürrbrunn, 14.00 Uhr ab Unterleinleiter, Dorfplatz mit dem Bus in Richtung Fürth. Um 15.00 Uhr erleben wir bei Kaffee und Kuchen im Modehaus Adler eine Modenschau. Anschließend besteht Gelegenheit zum Einkauf im Modemarkt. Gegen 19.00 Uhr bringt uns der Bus nach Nürnberg in die Frankenhalle zur Revue „Holiday on Ice“. Ein Rausch von Eiskunstlauf - Farben und Musik erwartet uns an diesem Abend.

Noch sind einige Plätze frei. Preis einschließlich Busfahrt, Kaffeegedeck und Eintrittskarte (Kat. III) zur Eisrevue: **€ 36,90** pro Person.

**Anmeldeschluss** wegen der notwendigen Kartenreservierung ist der **8. Oktober 2004**.

Die Vorstandschaft

-----

### Senioreninformationstage Streitberg 23. und 24. Oktober 2004 im Bürgerhaus in Streitberg

**Veranstalter:** Kreissenorenring Forchheim, Evang. Luth. Kirchengemeinde Streitberg, Diakonisches Werk Bamberg-Forchheim e.V.

**Samstag, 23. Oktober:**

13.00 Uhr **Begrüßung:** Dekan Heinz Haag - **Grußworte:** Bürgermeister Helmut Taut, Landrat Reinhard Glauber - **Tagesprogramm:** Diakon Lothar Michel

13.30 Uhr **„Verschenken und Vererben“** - **Kurzreferat:** Rechtsanwalt Robert Glenk, Mitglied der Landessynode anssl. Aussprache

13.15 Uhr **Auflockerungsprogramm:** Kaffeetrinken, Informations- und Schautafeln über Projekte der Seniorenarbeit im Landkreis Forchheim

- 15.30 Uhr **Aktuelles aus der Gesundheits- und Rentenreform.**  
**Kurzreferat:** Friedrich Koch, Geschäftsführer im VdK  
 Kreisverband Forchheim - anschl. Aussprache
- 16.15 Uhr **Auflockerungsprogramm - Fortsetzung**
- 17.00 Uhr **Schlusswort des Veranstalters**

**Sonntag, 24. Oktober:**

- 09.30 Uhr **Festgottesdienst** in der Dreieinigkeitskirche mit dem  
 Posaunenchor Streitberg und dem Kirchenchor  
 Unterleinleiter Dekan i. R. Manfred Erstling und Team  
 anschließend (ca. 10.45 Uhr) **Frühschoppen im Bür-  
 gerhaus in Streitberg** unter Mitwirkung des Posau-  
 nenchores Muggendorf

**Fahrdienst:** Personen mit Transportproblemen wenden sich  
 bitte an das Evang. Luth. Pfarramt Streitberg, Tel.: 09196/232  
 bzw. Evang. Luth. Pfarramt Unterleinleiter, Tel. 09194/328.

**NICHTAMTLICHE NACHRICHTEN**

**Zahnärztlicher Notfalldienst**

Dienstbereit in der Praxis von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und  
 18.00 bis 19.00 Uhr. In der übrigen Zeit telefonisch erreichbar.

- 02./03.10.04 Dr. Dinse Horst, Heiligenstadt, Hauptstr. 15,  
 Tel. 09198/798
- 09./10.10.04 Dr. Ewald Andreas, Pottenstein, Mariental 3,  
 Tel. 09243/71111 u. 1744
- 16./17.10.04 Dr. Dinse Juliane, Heiligenstadt, Hauptstr. 15,  
 Tel. 09198/798
- 23./24.10.04 Dr. Gaebler Benvenuto-Gérard, Pegnitz,  
 Fuchshofstr. 2, Tel. 09241/2175 u. 2205
- 30./31.10.04 Dr. Graetz Marina, Weilersbach, Bamberger  
 Str. 18, Tel. 09191/797000

-----  
**Zu verschenken**

Folgende noch gebrauchsfähige Gegenstände sind als  
 Schenkung angeboten worden:

**1 Bauhütte (3 x 4 m)**

Interessenten können die Adresse des Schenkers im Rat-  
 haus, Zimmer Nr. 6, Tel. 506-18 erfragen.

-----  
**Kreuzbund e.V. Ebermannstadt**

Selbsthilfe und Helfergemeinschaft für Suchtkranke und  
 deren Angehörige, Mittelschulweg 11, 91320 Ebermannstadt;  
 Freitag: 18.00-20.00 Uhr, Leiter: Wolfgang Herion, Tel.: 09191/  
 15962, Mobil: 0170/2003160.

-----  
**Beratung  
 für psychisch Kranke**

Beratung für psychisch Kranke am Dienstag, den 05.10.  
 04, und am Dienstag, den 19.10.04 jeweils von 09.00 bis 12.00  
 Uhr in Ebermannstadt. Anmeldung unter der Tel.-Nr. 09191/  
 65586 bei der „Insel“ in Forchheim.

**Beratungsstelle für Arbeitslose Forchheim**

**Unser Beratungsangebot:**

**Wir beraten Sie und helfen Ihnen....**

- Bei Fragen zu Arbeitslosengeld, Arbeitslosenhilfe u. Sozialhilfe
- Bei Fragen zu Fortbildung und Umschulung
- Bei persönlichen und finanziellen Problemen
- Wenn Sie Ihre Bewerbungsunterlagen verbessern wollen
- Wenn Sie als Arbeitsloser alleine nicht mehr weiter wissen
- Wenn Sie Hilfe beim (Wieder-) Einstieg ins Berufsleben suchen
- Wenn Sie Probleme am Arbeitsplatz haben.

**Wir beraten unabhängig von Alter, Beruf und Konfession.**  
**Alle Beratungen sind kostenlos und unterliegen der Schweige-  
 pflicht.**

**Beratungsstelle für Arbeitslose, Nürnberger Str. 15, 91301  
 Forchheim.** Öffnungszeiten: Mo, Di, Do 9.00–12.00 Uhr;  
 Di 14.00–16.00 Uhr, Tel.: 09191/65596, Fax: 09191/65526, E-  
 Mail: Ali-Forchheim@t-online.de, [http://www.erzbistum-  
 bamberg.de/arbeitslosenberatung](http://www.erzbistum-bamberg.de/arbeitslosenberatung)

-----

**Die Katholische Beratungsstelle für  
 Schwangerschaftsfragen**

Die Katholische Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen  
 des Caritasverbandes für die Erzdiözese Bamberg unterhält  
 Außensprechstunden im Caritasverband Forchheim, Birken-  
 felderstraße 15, Telefon: 09191/707245.

Die Beratungsstelle ist Montag, 9.00–12.00 und 18.00–20.00  
 Uhr sowie Dienstag von 9.00–12.00 Uhr geöffnet. Um telefoni-  
 sche Anmeldung wird gebeten.

Das Angebot richtet sich an schwangere Frauen und Paare  
 in allen Phasen der Schwangerschaft bis zum dritten Lebens-  
 jahr des Kindes. Die Beratungsstelle ist Ansprechpartner für alle  
 Frauen und Männer, besonders auch für Jugendliche, die unab-  
 hängig von einer Schwangerschaft Fragen zur Sexualaufklä-  
 rung und Familienplanung haben.

Die Einrichtung leistet für ihre Klientinnen und Klienten pro-  
 fessionelle psychologische Beratung, gibt fundierte Informatio-  
 nen und bietet praktische Hilfen an. Sie arbeitet sowohl mit Ein-  
 zeln und Paaren als auch in Gruppen.

Die Kath. Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen  
 bietet an:

- Beratung in allen eine Schwangerschaft betreffenden Fra-  
 gen sowie längerfristige Begleitung
- Beratung im Entscheidungskonflikt
- Beratung zur pränatalen Diagnostik und bei zu erwartender  
 Behinderung des Kindes
- Beratung in Fragen der Sexualität und Familienplanung
- Gespräche nach einem Schwangerschaftsabbruch
- Begleitung bei Verlust eines Kindes durch Fehl- oder Totge-  
 burt
- Vermittlung von finanziellen Hilfen und Sachleistungen
- Information über gesetzliche Ansprüche (z.B. Mutterschutz,  
 Kindergeld, Erziehungsgeld etc.)
- Hilfe im Umgang mit Behörden
- Information über Adoption, Pflegestelle, Einrichtungen für  
 Mutter und Kind, Mutter-Kind-Gruppen.

Die Beratung ist kostenlos und unabhängig von Nationalität  
 und Religionszugehörigkeit. Die Mitarbeiterinnen stehen unter  
 Schweigepflicht.

-----

## Caritas sucht Schlafsäcke und Wolldecken

Der Caritasverband Forchheim, Birkenfelder Str. 15, Tel. 09191/7072-24 sucht zur Weitergabe an bedürftige Menschen gut erhaltene und saubere Schlafsäcke sowie Wolldecken.

-----

## Veranstaltungen der Kath. Landvolkshochschule Feuerstein

**Eltern-Kind-Seminar „Faszinierende Planetenreise“.** Einmal gemeinsam „relaxen“, miteinander Spaß an Bewegung und Entspannung haben, fei sein für Sinneserfahrungen und eigene Kreativität, dazu lädt die KLVHS Feuerstein Eltern und allein Erziehende mit Kindern zwischen vier und zehn Jahren am Wochenende vom 1. bis 3. Oktober 2004 herzlich ein.

**Kinoexerzitionen im Kloster der Franziskanerinnen in Reute/Oberschwaben.** Erstmals bietet die KLVHS Feuerstein in Zusammenarbeit mit den Franziskanerinnen in Reute und Bruder Martin Berni ofm, Franziskanische Gemeinschaft Ingolstadt, Kinoexerzitionen im Kloster an. Von Montag, 18.10.2004, 18.00 Uhr bis Freitag, 22.10.2004, 13.00 Uhr.

**Bäuerinnencaféfahrt.** Die Bäuerinnencaféfahrt bietet die Möglichkeit, Projekte und Einrichtungen kennen zu lernen, die Bäuerinnen entwickelt und eingerichtet haben, um ihre Fähigkeiten und Wünsche zu verwirklichen und einen Beitrag zur Erhaltung des Betriebes zu leisten. Die Fahrt findet am Donnerstag, 28. Oktober 2004 statt.

**Meditationswochenende.** In diesem Seminar soll gezeigt werden, dass Impulse über das Tragen und Getragen werden zu einer seelischen und körperlichen Bereicherung führen können. Das Wochenende beginnt am 05. November 2004 um 18.00 Uhr und endet am 07. November gegen 13.00 Uhr.

**Nähere Informationen und Kosten sind bei der Kath. Landvolkshochschule Feuerstein, 91320 Ebermannstadt unter 09194/7363-0 zu erhalten. Eine Anmeldung ist zu jeder Veranstaltung nötig.**

-----

## „Drive in – bet' mit“: Motorradgottesdienst am 03. Oktober 2004 auf Burg Feuerstein

Auch dieses Jahr wird die Bikersaison im „Goldenen Oktober“ mit einem Gottesdienst beendet: Am 03. Oktober 2004 laden das Jugendhaus Burg Feuerstein, die Motorradgemeinschaft St. Jakobus und das Erzbischöfliche Jugendamt Bamberg zum Motorradgottesdienst „Drive in – bet' mit“ ein. Der Beginn ist um 10.00 Uhr auf dem Burghof. Die musikalische Gestaltung übernehmen wieder die „Bethlehem All Stars“.

Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich gesorgt und der Sonnenschein bestellt! Also Drive in und bet' mit!

-----

## Veranstaltungen des KJR: Klettertreff vom KJR

Es ist soweit – draußen wird es kälter und daher zieht es die Kletterer wieder in die Halle. Der Klettertreff des Kreisjugendringes Forchheim findet ab Oktober wieder an jedem 2. und 4. Mittwoch im Monat von 16.15 Uhr bis 18.15 Uhr in der Magnesia Kletterhalle in Forchheim statt.

## „Typisch Mädchen“ und „Erlebnistage für Mädchen“

Der Kreisjugendring Forchheim veranstaltet vom 08.10. bis 10.10.04 ein Wochenende für Mädchen im Alter zwischen 10 und 12 Jahren. Unter dem Motto „Typisch Mädchen, so bin ich – so will ich sein!“ haben Mädchen die Möglichkeit, sich mit ihren Stärken und Fähigkeiten auseinander zu setzen und unter sich Aktionen und Spiele zu gestalten, die ihnen einfach Spaß machen. Die Kosten betragen 30 € inkl. Vollverpflegung und Übernachtung im DAV-Haus in Almos bei Hiltpoltstein.

Wer Lust hat an den Veranstaltungen teil zu nehmen oder weitere Informationen darüber möchte, kann sich an den Kreisjugendring Forchheim, Löschwöhrdstr. 5 in 91301 Forchheim, Tel. 09191/7388-0, wenden.

-----

## Wiesentaler Herbstmarkt Unsere Regiomesse mit Herz in Muggendorf

**Samstag, 09.10.2004 von 14.00–18.00 Uhr.**

**Sonntag, 10.10.2004 von 10.00–18.00 Uhr:**

10.30 Uhr Grußwort des Bayer. Innenministers Dr. Günther Beckstein

ab 13 Uhr Helikopterrundflüge (VVK in der Touristinfo Muggendorf, Tel. 09196/19433).

An beiden Tagen kulinarische Besonderheiten rund um den Kürbis und nachmittags Kinderprogramm!

-----

## Treffen der ehemaligen Bediensteten des Landratsamtes

Die Bediensteten des ehemaligen Landratsamtes Ebermannstadt treffen sich am **Freitag, dem 15.10.2004 ab 15.00 Uhr im Gasthaus zur Sonne in Ebermannstadt.** Diese Zusammenkunft dient der Pflege gemeinschaftlicher Erinnerungen an unvergessliche Jahre.

-----

## Informationsveranstaltung „Karriere, Kinder, Kompetenz“ am 22. Oktober 2004 im Landratsamt Forchheim

„Karriere, Kinder, Kompetenz“ – unter diesem Titel findet am **Freitag, den 22. Oktober 2004 von 14.00–18.00 Uhr im großen Sitzungssaal des Landratsamtes Forchheim, Am Streckerplatz 3** (Gebäude A, 1. Stock), die siebte Info-Börse für Frauen zum Thema Frauenerwerbstätigkeit statt, erstmals in Forchheim.

Ziel dieser Börse ist es, interessierte Frauen über Fragen rund um den beruflichen Wiedereinstieg zu informieren. Die Teilnahme an dieser Veranstaltung ist kostenlos, ebenso die Kinderbetreuung durch den Kreisjugendring, Löschwöhrdstr. 5 in Forchheim. Eine **Anmeldung** zu dieser Veranstaltung ist erforderlich unter **Tel.-Nr. 0951/2082253.**

### Programmablauf:

14.00 Uhr	Eröffnung der Veranstaltung
14.30 Uhr	Information zum Arbeitslosengeld II
15.00 Uhr	Stärken entdecken
15.45 Uhr	Pause, Zeit für Austausch und Gespräch
16.15 Uhr	Beruflicher Wiedereinstieg
17.00 Uhr	Tipps und Tricks für die Bewerbung
18.00 Uhr	Ende der Veranstaltung

**Veranstalterinnen:** Gleichstellungsstelle des Landkreises Forchheim, Agentur für Arbeit Bamberg/Forchheim, Kontakt- und Beratungsstelle Frau & Beruf, Bamberg.

-----

## Aufruf zur Haus- und Straßensammlung 2004 für unsere Kriegsgräber vom 25. Oktober bis 1. November

Vom 25. Oktober bis zum 1. November führt der Landesverband Bayern des VOLKSBUNDES DEUTSCHE KRIEGSGRÄBERFÜRSORGE e.V. seine Haus- und Straßensammlung durch. Die Zuwendungen dienen der Pflege und Instandhaltung der 842 deutschen Soldatenfriedhöfe mit etwa zwei Millionen Toten in 44 Ländern der Erde.

Seit 1992 liegt der Schwerpunkt der Arbeit der deutschen Kriegsgräberfürsorge in den Ländern des ehemaligen Ostblocks. Im Jahr 2003 nahm der Umbettungsdienst nahezu 75000 Aus- und Einbettungen gefallener deutscher Soldaten vor. Von Jahr zu Jahr erhöht sich der Suchaufwand jedoch.

Die Einsatzschwerpunkte in der Russischen Föderation lagen erneut in St. Petersburg, Nowgorod und Wolgograd-Rososchka. Auch im Kaukasus ging es vorwärts. Weitere Schwerpunkte waren die Ukraine, Polen, Lettland, Moldawien, Litauen und Estland. Die Volksbund-Arbeit wird an diesen Brennpunkten gegenwärtig fortgesetzt.

Am 6. Juni diesen Jahres jährte sich zum 60. Mal die Landung der Alliierten in der Normandie/Frankreich. Außerdem wurde des 60. Jahrestages der Schlacht um Monte Cassino/Italien am 19. Mai gedacht. Beide Schlachten waren entscheidende Etappen auf dem Weg zum Kriegsende. Hunderttausende fanden in erbitterten Kämpfen den Tod: Amerikaner, Briten, Franzosen, Kanadier, Polen, Inder, Italiener, Neuseeländer und Deutsche. Stumme Zeugen bis auf den heutigen Tag sind die Soldatenfriedhöfe, die am Fuß des Monte Cassino und in der Normandie zu finden sind.

Für seine weltweite Friedensarbeit benötigt der Volksbund dringend Geld. Bitte helfen Sie uns auch in diesem Jahr mit Ihrer Spende. Wir danken Ihnen dafür.

-----

### Informatives vom BRK-Blutspendedienst

Am **Mittwoch, 27. Oktober 2004 von 16.00–20.00 Uhr in EBERMANNSTADT, Volksschule, Schulstr. 10, Eingang am Hallenbad.**

**Der Blutspendedienst weist darauf hin!** Bitte bringen Sie zu jeder Spende unbedingt Ihren Blutspendepaß mit. Zumindest aber einen Lichtbildausweis (Personalausweis, Reisepaß, Führerschein).

### VERANSTALTUNGEN, TERMINE, SPRECHTAGE

Beachten Sie die gesonderten Bekanntmachungen und Veröffentlichungen

#### EBERMANNSTADT

- 01.010. 13.45 Katholische Jugend „Play and Rock“ - Gymnasiumturnhalle und Reithalle
- 01.10. 19.00 Soldatenkameradschaft - Monatstreffen - Schwanenbräu
- 03.10. Antik- u. Sammlermarkt - Marktplatz u. Hauptstr.
- 03.10. Kerwa in Burggailenreuth
- 03.10. 10.00 Burg Feuerstein - Motorradgottesdienst „Drive in - bet' mit“
- 03.10. Kirchweih in Moggast
- 03.10. DFS - Sonderzug um 12 Uhr zum Erntedankfest nach Muggendorf
- 05.10. 14.00 Seniorenbegegnung im Bürgerhaus
- 06.10. Problemmüllsammlung
- 06.10. 14.00 AWO - gemütl. Beisammensein - Bürgerhaus
- 07.10. 19.00 Schlesier - Handarbeitsrunde im Bürgerhaus
- 07.10. 14.30 VdK Ebs - Kaffeenachmittag - GH Sonne
- 07.10. 20.00 Versehrtensportverein - Wassergymnastik - Hallenbad
- 08.10. 20.00 KAB Ebs - Vortrag zur Patientenverfügung - Pfarrzentrum
- 10.10. 08.30 Soldatenkameradschaft - Abfahrt SEK vom Vereinslokal zur Fahnenweihe
- 11.10. 19.00 Sudetendeutsche Landsmannschaft - Vortrag von Christian Rösch - Resengörg
- 12.-14.10. Sperrmüllabfuhr
- 13.10. 14.00 AWO - gemütl. Beisammensein - Bürgerhaus
- 14.10. 13.30 FSV Ebs - Halbtagswanderung, Treff: Oberes Tor
- 14.10. 20.00 Kulturkreis Ebs - Vortrag: „Unsere Fledermäuse“ - GH Resengörg

- 16.10. Breitenbachkirchweih
- 16.10. 10.00 Kath. Jugend - Sklavenarbeit - Marktplatz
- 17.10. Jahrmarkt
- 17.10. Kirchweih in Wohlmuthshüll
- 17.10. Obsterlebnistag auf den Marktplatz
- 20.10. 14.00 AWO - gemütl. Beisammensein - Bürgerhaus
- 21.10. 18.30 Kath. Frauenbund - Rosenkranzandacht - Pfarrkirche
- 21.10. 20.00 Kulturkreis Ebs - Vortrag: „Ernst Ludwig Kirchner“ - GH Resengörg
- 23.10. 10.30 Gartenfreunde - Pflanzentauschbörse - Markt- platz Ebermannstadt
- 23.10. Vortrag - Sternwarte Feuerstein in der KLVHS Feuerstein
- 23.10. Gemeindehaus Gasseldorf - „Comedy auf'm Dorf“ - mit Stefan Bauer
- 23.10. 12.00 AWO - Haxnessen - Café Schnobrich
- 27.10. 16.00 BRK - Blutspenden - Volksschule
- 27.10. 20.00 KAB Ebs - Vorstandssitzung - Pfarrzentrum
- 27.10. 14.00 AWO - gemütl. Beisammensein - Bürgerhaus
- 28.10. 20.00 Kulturkreis Ebs - Vortrag: „In Höhlen hausen böse Geister“ - GH Resengörg
- 28.10. 19.00 Schlesier - Handarbeitsrunde im Bürgerhaus
- 28.10. 14.30 VdK Ebs - Mitgliedertreff - GH Zum Bayerischen
- 29.10. 15.00 Seniorenvertretung - Lesung von H. Friese „Notruf 110 - Ein Cop packt aus“ - Bellini
- 29.10. 19.30 SV Moggast - Fränk. Weinabend - Sportheim
- 29.-31.10. Jugendhaus Burg Feuerstein - 15. Festival religiöser Lieder
- 30.10. 09.00 Frauenfrühstück

#### VORSCHAU:

- 03.11. 08.45 Jugendbüro Ebs - Herbstferienprogramm - Fahrt ins Palm Beach
- 04.11. Jugendbüro Ebs - Erlebnistag
- 06.11. Jugendbüro Ebs - Fahrt zum BL-Spiel: 1. FCN : VfL Wolfsburg
- 06.11. Sammlung von Gartenabfällen
- 10.11. 20.00 Gartenfreunde - Vortrag
- 12.11. Gasseldorf - Martinsumzug
- 14.11. Jahrmarkt und verkaufsoffener Sonntag
- 17.11. 18.00 Vereinsempfang für Terminabstimmung 2005
- 18.11. 18.00 Sportlerehrung
- 20.11. 14.00 Frauenbund - „Kathrein-Tanz“ mit Kaffeepause, Pfarrzentrum

-----

#### UNTERLEINLEITER

- 02.-04.10. Kirchweih in Dürrbrunn
- 06.10. 09.30 Kath. Frauenb. - Seniorengymnastik - Pfarrheim
- 06.10. Sperrmüllabfuhr
- 08.10. 14.30 Gartenbauverein Unterleinleiter - Kürbiswettbewerb - Sportheim
- 30.10. 19.30 FSV Unterleinleiter - Weinfest - Sportheim

#### VORSCHAU:

- 20.11. Sammlung von Gartenabfällen
- 26.11. 19.00 Sparverein - Auszahlung

### ÜBERREGIONALE TERMINE

- 02.10. Landkreis Forchheim: Umwelttage
- 03.10. Muggendorf: Kreiserntedankfest
- 09./10.10. Muggendorf: Wiesenttaler Herbstmarkt
- 09.10. 08.00 Heiligenstadt: Bauernmarkt auf dem Marktplatz

-----